



Drahtseilkloben

- DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)
- EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)
- FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)
- ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)
- IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)
- NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)
- HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)
- RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)
- SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)
- TR - Orijinal Kullanım Kılavuzu (özel tipler için de geçerlidir)
- PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)
- RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausfertigungen)

VORWORT

Produkte der CMCO Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten gültigen Regeln gebaut. Durch unsachgemäße Handhabungen können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter auftreten bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sachwerten entstehen.

Der Betreiber ist für die such- und fachgerechte Unterweisung des Bedienpersonals verantwortlich. Dazu ist Betriebsanleitung von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Diese Betriebsanleitung soll erleichtern, dass Produkt kennenzulernen und die bestimmungsgemäße Einsatzmöglichkeit zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um den Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Die Beachtung aller Hinweise ist erforderlich, um Reparaturen und Ausfälle zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Betriebsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Produktes und verlässt sich neben der Betriebsanleitung und den in der Verwendungsanleitung an die Ersatzteile gehenden verbindlichen Regelungen auf die Bedienungsanleitung und weiterhin auf den in der Verwendungsanleitung und dem jeweiligen Anschlagart.

Das Personal für Bedienung, Wartung oder Reparatur des Produktes muss sich in der Benutzung dieser Betriebsanleitung auskennen und über die erforderliche Sicherheit, wenn das Produkt bestimmungsgemäß betrieben wird, entsprechend den Hinweisen installiert bzw. gewartet wird. Der Betreiber ist verpflichtet, einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Lastaufnahmemittel dient zum sicheren Heben eines Anschlagpunktes, dem Umlernen eines Seils oder im Zusammenspiel mit weiteren Umlernungen dem Aufbau eines Flaschenzugs.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet Columbus McKinnon Industrial Products GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender bzw. Betreiber.

Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Last, die beansprucht werden darf. Die Tragfähigkeit wird durch die Welleinheit aus dem verwendeten Drahtseilblock und der jeweiligen Anschlagart.

Der Gebrauch und die Wartung des verwendeten Drahtseils muss anhand der DIN 15220 Blatt 2 überwacht werden.

Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber. Die Tragkonstruktion und die Tragkonstruktion müssen die vorgesehenen maximalen Belastungen (Eigenwicht des Gerätes + Tragfähigkeit) aussteuern sein.

Das Lastaufnahmemittel muss ein Anschlagpunkt sein, an dem ein Seil, das sich frei zwischen ankommendem und abgehendem Seilstrang ausrichten kann.

Beim Einhängen des Gerätes ist vom Bediener darauf zu achten, dass die Hebelkraft nicht bedient werden kann, dass der Drahtseilblock nicht durch das Drahtseil oder die Last geföhnd wird.

Der Bediener darf eine Lastbewegung nicht einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig eingehängt ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden.

Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten.

Lasten nicht über längere Zeit oder unbeaufsichtigt in angehobener oder gespannter Zustand belassen.

Das Hebezeug kann in einer Umgebungstemperatur zwischen -10°C und +50°C eingesetzt werden. Bei Extrembedingungen ist mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Vor dem Einsatz des Hebezuges in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, stark ätzend, basisch) oder Handhabung gefährlicher Güter (z.B. feuergefährliche Massen, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

Das Umlernen des Zugsels darf nur mit funktionstüchtigen und ausreichend dimensionierten Seilflächen (Umlernrollen) erfolgen.

Bei der Verwendung von Zugschleifen oder Anschlagketten - oder -ketten, ist auf die richtige Dimensionierung zu achten.

Zum Anhängen einer Last dürfen nur zugelassene und geprüfte Anschlagmittel benutzt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört neben der Beachtung der Betriebsanleitung auch die Einhaltung der Wartungsanforderungen.

Bei Funktionsstörungen oder abnormalen Betriebsgeräuschen ist das Hebezeug sofort außer Betrieb zu setzen.

SACHWIDRIGE VERWENDUNG

Nicht vollständiger Auffahrrahmen

Die Tragfähigkeit des Gerätes (WLL) darf nicht überschritten werden.

Es ist verboten, eine Last in das schräge Seil fallen zu lassen - Gefahr des Seilbruchs!

Das Lastaufnahmemittel darf nur mit Drahtseilen betrieben werden, deren Durchmesser mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.

Das Entfernen oder Verstoßen von Belastungen (z.B. durch Überklettern, Warnhinweise oder dem Typenschild ist untersagt.

Beim Transport der Last ist eine Pendelbewegung und das Anstoßen an Hindernisse zu vermeiden.

Die Last darf nicht in Bereiche bewegt werden, die für den Bediener nicht einsehbar sind. Nie Nötigkeitsfall ist es jedoch möglich zu berühren.

Schweißarbeiten am Gerät sind verboten. Das Gerät darf nicht als Erdungspunkt bei Schweißarbeiten verwendet werden.

Schörgrätz, d.h. seitliche Belastungen des Gehäuses und/oder des Hakens, ist verboten.

Ein ohne Rücksprache mit dem Hersteller verwendete Gerät darf nicht benutzt werden.

Die Benutzung des Lastaufnahmemittels zum Transport von Personen ist verboten. Selt sind keine oder mit Schlämmen, Schrauben oder Ähnlichem verkürzen oder verlängern. Seile dürfen nicht instandgesetzt werden.

Niemals in bewegliche Teile arbeiten.

Hakenrispe nicht belasten. Das Anschlagmittel muss immer im Hakenrund aufhängen.

Die aufgelegene Last darf nicht ziehen, denn das Zuziel und drei Lasthaken des Gerätes sind nicht zum Ziehen an angehängten Lasten konzipiert. Ist ein betriebmäßiges Drehen vorgesehen, müssen sog. Drahtlängen eingesetzt werden, die mit dem Hersteller Rücksprache zu halten. Es ist sich keine Drahtlänge im Seil einstellen, dies kann zu Funktionsstörungen im Gerät und Beschädigungen am Seil führen.

Es ist darauf zu achten, dass der Haken die Seilklappe sicher verriegelt.

Bei der Verwendung von Zugseilen ist auf die richtige Dimensionierung zu achten. Es sind die Grundrisse für Seilzüge DIN 15020 zu beachten.

In den Haken des Lastaufnahmemittels darf nur eine einzelne Last gehängt werden. Niemals in bewegliche Teile arbeiten.

Gerät nicht aus großer Höhe fallen lassen. Es sollte immer sachgemäß auf dem Boden abgeworfen werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährliche Atmosphäre eingesetzt werden.

MONTAGE

Überprüfung des Anschlagpunktes

Der Anschlagpunkt für das Hebezeug ist so zu wählen, dass die Tragkonstruktion, an der es montiert werden soll, eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte sicher aufnehmen werden können.

Es ist dafür zu sorgen, dass sich das Gerät auch unter Last frei ausrichten kann, da sonst unzulässigen Zusatzbelastungen auftreten können.

Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

ACHTUNG: Beim Einsatz des Hebezugs im Zusammenspiel mit Umlernrollen (Flaschenzugprinzip) kann ein Mehrfachen des Lastgewichts auf die Tragkonstruktion einwirken!

PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme, vor der Wiederinbetriebnahme und nach grundlegenden Änderungen ist das Produkt einschließlich der Tragkonstruktion einer Prüfung durch eine befähigte Person* zu unterziehen. Diese Prüfung besteht im Wesentlichen aus einer Sicht- und Funktionsprüfung. Diese Prüfungen sollen sicherstellen, dass sich das Hebezeug in einem sicheren Zustand befindet, ordnungsgemäß aufgestellt und betriebsbereit ist und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden.

*Als befähigte Personen können z.B. die Wartungsmonture des Herstellers oder Lieferanten angesehen werden. Der Unternehmer kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen.

ACHTUNG: Beim Umgang mit Drahtseilen sollen Schutzhandschuhe getragen werden.

PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Vor jedem Arbeitsbeginn ist das Gerät einschließlich der Tragmittel, Ausrüstung und Tragkonstruktion auf ausreichende Mindest- und Festwert z.B. Verformung, Anriss, Verschleiß und Korrosionsantrag zu überprüfen. Weiterhin sind die Bremse und das korrekte Einhängen des Gerätes und der Last zu überprüfen.

Überprüfung des Anschlagpunktes

Der Anschlagpunkt für das Hebezeug ist so zu wählen, dass die Tragkonstruktion, an der es montiert werden soll, eine ausreichende Stabilität besitzt und die zu erwartenden Kräfte sicher aufnehmen werden können.

Es ist dafür zu sorgen, dass sich das Gerät auch unter Last frei ausrichten kann, da sonst unzulässigen Zusatzbelastungen auftreten können.

Die Auswahl und Bemessung der geeigneten Tragkonstruktion obliegt dem Betreiber.

ACHTUNG: Beim Einsatz des Hebezugs im Zusammenspiel mit Umlernrollen (Flaschenzugprinzip) kann ein Mehrfachen des Lastgewichts auf die Tragkonstruktion einwirken!

Überprüfung des Seils

ACHTUNG: Beim Umgang mit Drahtseilen sollen Schutzhandschuhe getragen werden.

Überprüfung des Hakens

Der Trag- bzw. Lasthaken muss auf Risse, Verformungen, Beschädigungen, Abnutzung und Korrosionsantrag überprüft werden. Der Sicherheitsbügel muss leuchtig und voll funktionstüchtig sein.

Funktionsprüfung

Vor der Inbetriebnahme ist die erdwardefreie Funktion des Seiltriebes im unbelasteten Zustand zu testen.

FUNKTION / BETREIB

Aufstellung, Wartung, Bedienung

Mit der Aufstellung, Wartung oder der selbstständigen Bedienung der Hebezeuge dürfen nur Personen betraut werden, die mit den Geräten vertraut sind.

Sie müssen vom Unternehmer zum Ausleiten, Warten oder Bedienen der Geräte beauftragt sein. Zudem müssen denn Bediener der Regeln der UVV bekannt sein.

Einlegen eines Drahtseils

Vor dem Einlegen eines Drahtseils ist sicherzustellen, dass der Seildurchmesser zu dem Seilbolze passt. Den Haken des Lastaufnahmemittels so um 90° zur Seile drehen, dass die Verriegelungsmasse des Hakens in Richtung Seilbolze zeigt und die Klappe geöffnet werden kann. Nach dem Einlegen des Drahtseils die Klappe wieder schließen und den Haken zurück in Zugrichtung drehen, so dass die Klappe sicher verriegelt ist.

PRÜFUNG, WARTUNG & REPARATUR

Lauf- und Seiltrieb sind national/internationalen Unfallverhaltens- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Lastaufnahmemittel

gemäß der Gefahrenbeurteilung des Herstellers

- vor der ersten Inbetriebnahme,

- vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung

- nach grundlegenden Änderungen,

- jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfrintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original Yale Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsvorrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrichtung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken.

Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Wartungsbeurteilung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Ist das Hebezeug (z.B. Hakenbolzen) an oder in einem Fahrweg eingebaut, und wird mit dem Hebezeug eine gehobene Last in eine oder mehrere Richtungen bewegt, wird die Anzeige als Kran betriebsbereit und es sind ggf. weitere Prüfungen durchzuführen.

Lastbeschädigungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkflächen und Gleitflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

Stetsens nach 10 Jahren muss das Gerät einer Generalüberholung unterzogen werden.

Besondere Maße des Drahtseils und des Tragmittels bedürfen der Beachtung.

ACHTUNG: Der Austausch von Bauteilen stellt zwingend voraus eine anschließende Prüfung durch eine befähigte Person nach sich!

Prüfung des Drahtseils

Mitglied für die Wartung und Prüfung des Drahtseils sind die DIN 15020 Blatt 2 "Grundrisse für Seilzüge, Überwachungs und Gebrauch", sowie die gültigen nationalen und internationalen Vorschriften des Betreibers.

Wartung des Drahtseils

Das Drahtseil ist über seine gesamte Länge (also auch der Teil, der sich gerade im Hebezeug oder im Lastaufnahmemittel befindet) am Ende eines Einsatzzyklus von großem Schutz zu befreien und erneut leicht einzutrocknen, um Korrosion vorzubeugen.

Prüfung des Lasthakens

Die Prüfung des Hakens auf Verformung, Beschädigungen, Oberflächenrisse, Abnutzung und Korrosion ist nach Bedarf, jedoch mindestens einmal im Jahr durchzuführen. Die jeweiligen Einsatzbedingungen können kürzere Prüfrintervalle erforderlich machen.

Haken, die laut Prüfung verworfen wurden, sind durch neue zu ersetzen.

Schwellen am Haken, z. B. zum Ausbessern von Abnutzung sind nicht zulässig.

Haken müssen ausgewechselt werden, wenn die Mauldrümmen 10% aufgeweitet ist oder wenn die Nennmaße durch Abnutzung um 5% abgenommen haben. Nennwerte und Verschleißgrenzen sind Tabelle 2 zu entnehmen. Bei Erreichen der Grenzwerte sind die Bauteile auszuwechseln.

Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachwerkstätten, die Original Yale Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden.

Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längerer Standzeit ist das Hebezeug vor der Wiederinbetriebnahme erneut zu prüfen.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.

TRANSPORT, LAGERUNG, AUßERBETRIEB UND ENTSORGUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Gerät nicht stürzen oder werfen, immer vorsichtig absetzen.

- Zusatz aus dem Gerät entfernen.

- Geeignete Transportmittel verwenden. Diese richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Bei der Lagerung oder der vorübergehenden Außerbetriebnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät an einem sauberen und trockenen Ort lagern.

- Das Gerät mit alter Anbauteile vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch eine geeignete Abdeckung schützen.

- Haken vor Korrosion schützen.

- Das Gerät nach der Außerbetriebnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Entsorgung

Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gerätes entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

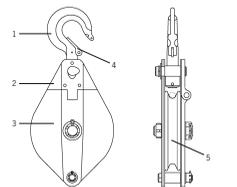
Weitere Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter www.cmco.eu zu finden!

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Modell	Tragfähigkeit	Seildurchmesser	Gewicht
Model	Capacity	Rope diameter	Weight
	[kg]	[mm]	[kg]
Kloben/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Kloben/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Kloben/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Kloben/Pulley blocks 6400	6.400	18,0	26,6

Tab. 1

Hakenmaße / Hook dimensions		1000	2000	3200	6400
Drahtseilöffnung / Hook opening	s_{11} [mm]	23,0	27,0	31,0	41,0
Drahtseilöffnung / Hook opening	s_{12} [mm]	25,0	27,0	31,0	41,0
Seilbreite / Hook width	s_{21} [mm]	17,0	24,0	28,0	36,0
Seilbreite / Hook width	s_{22} [mm]	16,2	22,9	26,6	33,3
Seilhöhe / Hook height	s_{31} [mm]	23,0	30,0	40,0	47,0
Seilhöhe / Hook height	s_{32} [mm]	21,0	28,0	38,0	44,0

Tab. 2

EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

INTRODUCTION

Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state of the art and generally accepted engineering standards. Nevertheless, incorrect handling when using the products may cause dangers to life and limb of the user and third parties and/or damage to the unit or other property.

The operating company is responsible for the proper and professional instruction of the operating personnel. For this purpose, all operators must read these operating instructions carefully prior to the initial operation.

These operating instructions are intended to acquaint the user with the product and enable him to use it in a safe and reliable manner. The instructions contain the following information: instructions contain important information on how to operate the product in a safe, correct and economic way. Acting in accordance with these instructions helps to avoid dangers, reduce repair costs and downtimes and to increase the reliability and lifetime of the product. The operating instructions must always be available at the place where the product is operated. Apart from the operating instructions and the accident prevention act valid for the respective country and area where the product is used, the commonly accepted regulations for safe and professional work must also be adhered to.

The personnel responsible for operation, maintenance or repair of the product must read, understand and follow these operating instructions.

The indicated protective measures will only provide the necessary safety, if the product is operated correctly and installed/adjusted/maintained according to the instructions. The operating company is committed to ensure safe and trouble-free operation of the product.

CORRECT OPERATION

The load lifting attachment is used for quickly providing an attachment point, redirecting a rope or, when further wire pulley blocks are used, for building a pulley system. Any different or exceeding use is considered incorrect. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH will not accept any liability for damage resulting from such use. The risk is borne by the user or operating company alone.

The load capacity indicated on the unit is the maximum working load limit (MWL) that may be attached. In addition, the load capacity is the result of the data of the pulley blocks used and the individual types of attachment.

The use and maintenance of the wire rope must be monitored with the help of DIN 15220 Sheet 2.

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

The attachment point and the supporting structure must be designed for the maximum loads to be expected (deadweight of the unit + load capacity).

The load lifting attachment must only be used in the position in which the attachment point can be freely aligned between incoming and outgoing rope fall.

The operator must ensure that the hoist is suspended in a manner that makes it possible to operate the unit without exposing himself or other personnel to danger by the unit itself, the suspension or the load.

The operator must start moving the load only after it has been attached correctly and all persons are clear of the danger zone.

Do not allow personnel to stay or pass under a suspended load.

A lifted or clamped load must not be left unattended or remain lifted or clamped for a longer period of time.

The hoist may be used at ambient temperatures between -10° and +50°C. Consult the manufacturer in the case of extreme weather conditions.

Prior to operation of the hoist in special atmospheres (high humidity, sulfur, caustic, alkaline) or handling hazardous goods (e.g. molten components, radioactive materials), consult the manufacturer for advice.

The rope must only be returned by means of fully functional and sufficiently dimensioned rope pulleys (return pulleys).

When hooks and/or rope jaws or chains are used, it must be ensured that they are correctly dimensioned.

For attaching a load, only approved and certified lifting tackle may be used.

Correct operation involves compliance with the operating instructions and in addition also compliance with the maintenance instructions.

In case of functional defects or abnormal operating noise, stop using the hoist immediately.

INCORRECT OPERATION

(List not complete)

Do not exceed the rated load capacity (MWL) of the unit.

Do not allow the load to fall into the slack rope – danger of rope rupture!

The load lifting attachment must only be operated with wire ropes with a diameter that matches the data on the identify plate.

Removing or covering labels (e.g. by adhesive labels), warning information signs or the identify plate is prohibited.

When transporting loads ensure that the load does not swing or come into contact with other objects.

The load must not be moved into areas which are not visible to the operator. If necessary, the rescue must be in the event he is leaving.

Welding work on the unit is prohibited. The unit must never be used as a ground connection during welding.

Side pull... i.e. side loading of the hoisting and/or the hook is forbidden.

A unit changed without consulting the manufacturer must not be used.

Do not use the load lifting attachment for the transportation of people.

Do not tie knots in the rope or extend or shorten it by using rope clamps, screws or similar. Ropes must not be repaired.

Removing the safety latch from the hook is forbidden.

Never attach the load to the top of the hook. The lifting tackle must always be seated in the saddle of the hook.

The load must not be allowed to revolve around its own axis, since the rope and the load hook of the unit have not been designed for turning attached loads. If loads must be turned in normal operation, an anti-twist swivel must be used or the manufacturer must be consulted. The rope must not twist since this may cause malfunctions in the unit and damage to the rope.

It must be ensured that the hook safety locks the movable side plate.

When ropes are used, it must be ensured that they are correctly dimensioned. The principles laid down in DIN 15220 for rope drive arrangements must be complied with.

Only one individual load may be suspended in the hook of the load lifting attachment. Never reach into moving parts.

Do not allow the unit to fall from a large height. Always place it properly on the ground. The unit must not be used in potentially explosive atmospheres.

ASSEMBLY

Inspection of the attachment point

The attachment points for the hoist must be selected so that the supporting structure to which it is to be fixed has sufficient stability and to ensure that the expected forces can be safely absorbed.

The unit must align freely also under load in order to avoid impermissible additional loading.

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

ATTENTION: When the hoist is used in combination with return pulleys (pulley block principle), a multiple of the load weight may act on the supporting structure!

INSPECTION BEFORE INITIAL OPERATION

Prior to initial operation, before it is put into operation again and after substantial changes, the product including the supporting structure must be inspected by a competent person*. The inspection mainly consists of a visual inspection and a function check. These inspections are intended to establish that the hoist is in a safe condition, has been set up appropriately and is ready for operation and that any defects or damage are detected and eliminated, as required.

*Competent persons may be, for example, the maintenance engineers of the manufacturer or the user. However, the company may also assign performance of the inspection to its own appropriately trained specialist personnel.

Attention: Always wear protection gloves for handling wire ropes.

INSPECTION BEFORE STARTING WORK

Before starting work, inspect the unit including the suspension, equipment and supporting structure for visual defects, e.g. a deformations, superficial cracks, wear and corrosion marks. In addition also test the brake and check that the hoist and the load are correctly attached.

Inspection of the attachment point

The attachment point for the hoist must be selected so that the supporting structure to which it is to be fixed has sufficient stability and to ensure that the expected forces can be safely absorbed.

The unit must align freely also under load in order to avoid impermissible additional loading.

The selection and calculation of the appropriate supporting structure are the responsibility of the operating company.

ATTENTION: When the hoist is used in combination with return pulleys (pulley block principle), a multiple of the load weight may act on the supporting structure!

Inspection of the rope

ATTENTION: Always wear protection gloves for handling wire ropes.

Check the rope for outer defects, deformations, kinks, broken individual wires or strands, crushing, swelling, rust damage (e.g. corrosion marks), strong overheating and heavy wear of the rope and connections (e.g. pressure sleeve). Rope damage may result in malfunctions and leading damage to the cable pulley. Protruding, broken wires may cause injuries.

If slight damage (not yet resulting in discarding of the rope) is determined, the inspection intervals must be shortened.

Inspection of the hook

The top resp. load hooks must be checked for cracks, deformations, damage, wear and corrosion marks. The safety latch must move freely and be fully functioning.

Function check

Before start-up, check that the rope drive is working in the unloaded condition.

OPERATION

Installation, service, operation

Operators delegated to install, service or independently operate the hoist must have suitable training and be competent. Operators are to be specifically nominated by the company and must be familiar with all relevant safety regulations of the country of use.

Inserting a wire rope

Before inserting a wire rope, make sure that the rope diameter matches the rope pulley. Check the hook of the load lifting attachment by 90° to the side so that the locking tab of the hook faces the rope pulley and the movable side part can be opened. After inserting the wire rope, close the movable side part again and turn the hook back in the pulling direction so that the movable side part is safely locked.

INSPECTION, SERVICE & REPAIR

According to national and international accident prevention and safety regulations load lifting attachments must be inspected:

- in accordance with the risk assessment of the operating company
- prior to initial operation
- before the unit is put into service again following a shut down
- after substantial changes
- however, at least once per year, by a competent person.

ATTENTION: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by a specialist workshop that uses original Yale spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and cover the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

Initial operation and recurring inspections must be documented (e.g. in the CMCO works certificate of compliance).

If required, the results of inspections and appropriate repairs must be verified. If the hoist (from 1 lifting weight) is fitted on or in a trolley and if the hoist is used to move a lifted load in one or several directions, the installation is considered to be a crane and the further inspections must be carried out, as required.

Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly greased. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

The unit must be given a general overhaul after 10 years, at the latest.

In particular, check the dimensions of the wire rope and the suspension.

ATTENTION: After the replacement of components, a subsequent inspection by a competent person is obligatory!

Inspection of the rope rope

DIN 15220 sheet 2 "Principles Relating to Rope Drives; Supervision during Operation" and the relevant international and national regulations of the country of use are definitive for the maintenance and inspection of wire ropes.

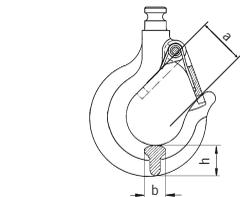
Maintenance of the wire rope

At the end of the working day, clean the wire rope from coarse dirt over its entire length (i.e. including the part which is in the hoist or in the load lifting attachment) and slightly grease it in order to prevent corrosion.

Inspection of the load hook

Inspect the hook for deformation, damage, surface cracks, wear and signs of corrosion, as required, but at least once a year. Actual operating conditions may also dictate shorter inspection intervals.

Hooks that do not fulfil all requirements must be replaced immediately. Welding on hooks, e.g. to compensate for wear or damage is not permissible. Hooks must be replaced when the mouth of the hook has opened more than 10% or when the nominal dimensions have reduced by 5% as a result of wear. Nominal dimensions and wear limits are shown in table 2. If the limit values are reached, replace the components.



Hook dimensions / Hook dimensions

Druckhöhe / Hook opening	Pulley blocks			
	1000	2000	3200	6400
Maximaltragfähigkeit / Hook opening	1,000	2,770	3,310	42,20
Maximaltragfähigkeit / Hook opening	25,0	29,0	28,0	30,0
Max. Halsbreite / Hook width	17,0	24,0	28,0	30,0
Max. Halsbreite / Hook width	16,2	22,8	26,0	28,0
Max. Halsbreite / Hook height	23,0	30,0	40,0	47,0
Max. Halsbreite / Hook height	21,4	28,0	38,0	44,7

Tab. 2

Repairs may only be carried out by authorized specialist workshops that use original Yale spare parts.

After repairs have been carried out and after extended periods of non-use, the hoist must be inspected again before it is put into service again.

The inspections have to be initiated by the operating company.

TRANSPORT, STORAGE, DECOMMISSIONING AND DISPOSAL

Observe the following for transporting the unit:

- Do not drop or throw the unit, always deposit it carefully.
- Remove the rope from the unit.
- Use suitable transport means. These depend on the local conditions.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Store the unit at a clean and dry place.
- Protect the unit incl. all accessories against contamination, humidity and damage by means of a suitable cover.
- Protect hooks against corrosion.
- If the unit is to be used again after it has been taken out of service, it must first be inspected again by a competent person.

Disposed

After taking the unit out of service, recycle or dispose of the parts of the unit in accordance with the legal regulations.

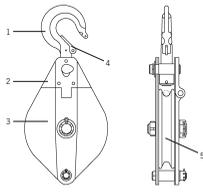
Further information and operating instructions for download can be found at www.cmco.eu!

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Tab. 1

Model	Tragfähigkeit	Selbstdruckhöhe	Gewicht
	Capacity	Rope diameter	
	[kg]	[mm]	[kg]
Kloeben/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Kloeben/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Kloeben/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Kloeben/Pulley blocks 6400	6.400	18,0	26,5

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

INTRODUCTION

Les produits de CMCO Industrial Products GmbH ont été conçus conformément aux normes techniques de pointe et généralement reconnues. Néanmoins, une utilisation incorrecte des produits peut engendrer un accident grave ou fatal de l'utilisateur ou tiers ou encore des dommages matériels ou à d'autres biens.

La société propriétaire est chargée de la formation appropriée et professionnelle des opérateurs. À cet effet, tous les opérateurs doivent lire ces instructions d'utilisation soigneusement avant l'utilisation initiale. Ces instructions visent à familiariser l'utilisateur avec le produit et lui permettre d'utiliser dans toute la mesure de ses capacités. Le manuel d'instructions contient des renseignements importants sur la façon d'utiliser le produit d'une manière sûre, économique et correcte. Afin conformément à ces instructions aide à éviter les dangers, de réduire les coûts de réparation et les périodes d'arrêt de production et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Le manuel d'instruction doit être disponible à l'endroit où le produit est utilisé. Mis à part le mode d'emploi et les règles de prévention des accidents, valables pour la piste et la zone où le produit est utilisé, le règlement communément reconnu pour un travail sûr doit également être respecté. Le personnel responsable de l'entretien, de l'entretien ou des réparations du produit doit lire, comprendre et suivre le manuel d'instructions. Les mesures de protection indiquées ne protègent que la sécurité relative, car le produit est conçu correctement, installé et entretenu conformément aux instructions. La société propriétaire s'engage à assurer un fonctionnement sûr et sans problème du produit.

UTILISATION CORRECTE

Le dispositif de levage est utilisé pour fournir un point d'ancrage rapide, le levage d'un câble, ou quand plusieurs câbles sont utilisés, la création d'un système de levage. Les utilisations différentes de l'appareil sont les limites de son utilisation correcte. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH n'acceptera aucune responsabilité pour les dommages résultant de cette utilisation. Le risque est seulement pour l'utilisateur ou la société propriétaire.

La capacité de charge indiquée sur l'appareil est la charge maximum utile (CMU) qui peut être soulevée. De plus la capacité de charge prend en compte les poids de retenue et les points d'ancrage individuels.

L'utilisateur s'entend de l'entretien du câble utilisé sur la base de la norme DIN 15020 partie 2.

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée sont la responsabilité de la société propriétaire.

Le point d'ancrage ainsi que la structure support doivent être dimensionnés en fonction des charges maximum envisagées (poids mort + capacité de levage).

Le palan doit être positionné entre le point d'ancrage au balai et la charge de telle manière qu'il puisse l'aligner.

L'utilisateur doit s'assurer que le palan est suspendu d'une manière qui assure un fonctionnement sans danger pour lui-même ou pour d'autres membres du personnel du site.

Le palan ne doit pas être utilisé pour la suspension ou de la charge.

L'utilisateur ne peut commencer à déplacer la charge qu'après avoir attaché correctement et de façon sécurisée le câble dans la zone de danger.

Personne ne doit toucher ou passer sous une charge suspendue.

Une charge levée ou fixée ne doit pas être laissée sans surveillance ou restée levée ou

une pour une longue période.

Le palan peut être utilisé dans une température ambiante entre +10 °C et -50 °C.

Consulter le fabricant dans le cas de conditions de travail exceptionnelles.

Avant l'installation du palan dans des atmosphères particulièrement fortes humidité, saleté, corrosion, alcalinité ou la manipulation de marchandises dangereuses (p. ex. fondus corrosifs, matières radioactives), consulter le fabricant pour obtenir des conseils. Les retours de câble ne doivent être effectués que via des poulies fonctionnelles et correctement dimensionnées (poulies de retour).

Quand des crochets, des étréques câbles ou chaîne sont utilisés, s'assurer qu'ils sont

correctement dimensionnés.

Pour accrocher une charge, seuls des accessoires de levage approuvés et certifiés

doivent être utilisés.

L'utilisation correcte implique la conformité avec le mode d'emploi et les instructions

d'entretien.

En cas de défauts fonctionnels ou bruit de fonctionnement anormal, cesser d'utiliser le

palan immédiatement.

UTILISATION INCORRECTE

(Léste intentionnel)

Ne pas dépasser la capacité de charge nominale (CMU) de l'appareil.

Ne pas permettre à la charge de tomber alors que le câble est tendu, danger de

rupture de câble.

L'accessoire de levage ne doit être mis en œuvre qu'avec des câbles dont le diamètre

correspond aux informations portées sur la plaque d'identification.

Il est interdit d'enlever ou de couvrir les étiquettes (par exemple par des auto-collants),

les étiquettes d'avertissement ou la plaque d'identification.

Lors du transport d'une charge s'assurer que celle-ci ne balance pas ou qu'elle n'entre

pas en contact avec d'autres objets.

La charge ne doit pas être déplacée dans des zones qui ne sont pas visibles par

l'opérateur. Si nécessaire, il doit être fait assister.

Il est strictement interdit de faire des soudures sur l'appareil. L'appareil ne doit jamais

être utilisé comme connexion à la terre durant le soudage.

Il est interdit d'appliquer des forces latérales sur le câble et/ou le crochet de charge.

L'appareil modifié sans avoir consulté le fabricant ne doit pas être utilisé.

Il est interdit d'utiliser le moyen d'ancrage pour effectuer du transport de personnes.

Ne pas faire de nœuds avec le câble, ne pas rallonger ou raccourcir le câble en utilisant

des vis, des câbles ou similaires. Les câbles ne doivent pas être réparés.

Retirer le panneau de sécurité du crochet est interdit.

Ne jamais attacher la charge aux points de crochet. L'accessoire de levage doit

toujours être positionné dans le fond du crochet.

La charge ne doit pas passer tour à tour sur des ancs car le câble et le crochet de

charge de l'appareil n'ont pas été développés pour des charges tournantes. Si la

charge doit tourner hors du cycle normal de travail, un arrêt doit être mis en place

pour le constructeur doit être consulté. Le câble ne doit jamais être vidé car cela risque

d'entraîner des dysfonctionnements de l'appareil et d'endommager le câble.

S'assurer que le crochet sécurise le verrouillage de la plaque latérale mobile.

En cas d'utilisation de câble, s'assurer de leur bon dimensionnement. Les principes de la

DIN 15020 doivent être respectés.

Si vous avez une charge unitaire individuelle levée sur suspension à l'accessoire de levage,

Ne pas s'appuyer de pièces mobiles.

Ne jamais laisser tomber l'appareil de grande hauteur. Toujours le placer correctement

sur le sol.

L'appareil ne doit pas être utilisé en atmosphère potentiellement explosive.

MONTAGE

Inspection du point d'ancrage

Le point d'ancrage du palan doit être sélectionné de telle manière que la structure de support fournisse une stabilité suffisante et que les forces prévues puissent être absorbées en toute sécurité.

L'appareil doit pouvoir s'aligner librement sous charge afin d'éviter une charge

supplémentaire inacceptable.

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée sont de la

responsabilité de la société propriétaire.

ATTENTION: quand le palan est utilisé avec des poulies de retour (p. ex. en cas de

moutage), la charge sur la structure support peut se trouver multipliée !

INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

Avant la première mise en service, avant d'être mise en opération et après des modifications substantielles, le produit, y compris la structure de support doit être inspecté par une personne compétente. L'inspection se compose principalement d'une inspection visuelle et une vérification de fonctionnement. Ces inspections ont pour but d'établir que le palan est bon état, a été mis en place correctement, qu'il est prêt pour l'emploi et que les défauts ou dommages sont découverts et, si besoin, éliminés.

* Une personne compétente peut être par exemple, un ingénieur maintenance du

fabricant ou du fournisseur. Toutefois, la société peut décider d'attribuer la réalisation des contrôles à son propre personnel professionnel entraîné et formé.

ATTENTION: toujours porter des gants de sécurité pour la manipulation des câbles

métalliques.

Inspection du point de fixation

Le point de fixation du palan doit être sélectionné de telle manière que la structure

support fournisse une stabilité suffisante et que les forces prévues puissent être

absorbées en toute sécurité.

L'appareil doit s'aligner librement sous charge afin d'éviter une charge

supplémentaire inacceptable.

La sélection et le calcul de la structure de support appropriée sont de la

responsabilité de la société propriétaire.

ATTENTION: toujours porter des gants de protection pour manipuler les câbles.

Vérifier le câble pour tout défaut évident, déformation, pliage, fil ou brins brisés,

écarrissage, détachement, rouille, trace de surchauffe ou traces de forte usure des

extrémités de câble. Un câble endommagé peut entraîner un dysfonctionnement de

l'appareil de traction du câble. Des blessures peuvent être provoquées par des câbles

effilochés ou cassés. Si un dommage léger (il ne nécessite pas le changement du

câble) est détecté, il faut augmenter la fréquence d'inspection.

Inspection du crochet

Le crochet de charge doit être vérifié pour des fissures, des déformations, des

dommages et des marques de corrosion. Le linguet de sécurité doit être complètement

opérationnel et fonctionner librement.

Essai fonctionnel.

Avant de commencer l'installation, contrôler que le mécanisme d'entraînement du câble

fonctionne correctement à vide.

EMPOI

Installation, service, emploi

Les opérations chargées de l'installation, du service ou de l'emploi du palan doivent avoir une formation appropriée et être compétents. Ces opérations doivent être soigneusement nommées par la société et doivent être familières avec tous les règlements de sécurité existants dans le pays d'utilisation.

Insertion du câble

Avant l'insertion d'un nouveau câble, s'assurer que le diamètre du câble est compatible avec la poulie. Tourner le crochet de la moufle de 90° afin que le système de levage coïncide avec l'ouverture dans la flasque mobile, et que celle-ci puisse s'ouvrir. Après mise en place du câble, refermer la flasque mobile et remettre le crochet en place en le tournant de nouveau afin de bloquer la flasque mobile.

INSPECTION, SERVICE ET RÉPARATION

En accord avec les règlements nationaux et internationaux pour la prévention des

accidents et de la sécurité, les accessoires de levage doivent être inspectés:

- conformément à l'évaluation des risques de l'entreprise propriétaire

- avant l'emploi initial

- avant que l'appareil soit remis en service après un arrêt d'utilisation

- après de substantielles modifications

- par ailleurs, au moins une fois par an, par une personne compétente.

ATTENTION: Les conditions réelles d'emploi (par exemple, l'emploi dans les

installations de galvanisation) peuvent rendre nécessaire de plus courts

intervalles d'inspection.

Les réparations ne peuvent être effectuées que par une société spécialisée qui utilise

des pièces de rechange originales Yale. L'inspection (principalement visuelle) d'une

inspection visuelle et une vérification de la fonction) doit déterminer que tous les

dispositifs de sécurité sont complets et opérationnels tout comme l'appareil, les

accessoires de suspension et de la structure de support (dommages, usure, corrosion

ou tout autres altérations).

La mise en service et les inspections périodiques doivent être documentés (par

exemple dans le carnet de maintenance).

Si nécessaire, les résultats des inspections et des réparations peuvent être vérifiés. Si le

palan (Capacité à partir de 1 t) est monté sur un chariot et le palan est utilisé pour

déplacer une charge dans une ou plusieurs directions, l'installation est considérée

comme un pont et si besoin des inspections supplémentaires doivent être effectuées.

Les détails de peinture doivent être retouchés afin d'éviter la corrosion. Tous les joints

et les surfaces de glissement doivent être lubrifiées régulièrement. Si l'appareil est

très sale, il faut le nettoyer.

L'appareil doit être soumis à une révision générale au moins une fois tous les 10 ans.

En particulier, vérifier les dimensions du câble et du crochet de suspension.

ATTENTION: Après avoir remplacé des composants, une inspection par une

personne compétente est nécessaire !

Inspection du câble

Pour la maintenance et le contrôle des câbles, se référer à la DIN 15020, feuille 2 *

* Appareils de levage, principalement utilisés pour le levage et le moutage des

câbles, surveillance en service* et les recommandations et normes internationales en

vigueur dans le pays d'utilisation.

Maintenance du câble

De manière quotidienne, nettoyer le câble sur toute sa longueur des pollutions

présentes (inclure le câble dans le palan ou dans le moufle) puis le lubrifier légèrement

afin d'éviter toute corrosion.

Inspection du crochet de charge

Inspecter le crochet pour toute déformation, dommage, fissure de surface, usure et

signes de corrosion, au moins une fois par an.

Les inspections doivent être effectuées à intervalles réguliers. Les inspections peuvent

également inclure des intervalles d'inspection plus fréquents.

Les crochets qui ne satisfont pas à toutes les exigences doivent être remplacés

immédiatement. Il n'est pas permis de faire des soudures sur les crochets, par exemple

pour compenser l'usure ou des dommages. Les crochets de suspension et / ou de

charge doivent être remplacés lorsque le crochet est déformé de plus de 10 %, ou

lorsque les dimensions nominales ont diminué de 5 % à cause de l'usure. Les

dimensions nominales et les limites d'usure sont indiquées dans le tableau 2. Si la limite de

l'une des valeurs est atteinte, le composant doit être remplacé.

Les réparations doivent uniquement être effectuées par des spécialistes

autorités qui utilisent des pièces de rechange originales Yale.

Après que des réparations ont été effectuées et après de longues périodes sans

utilisation, le palan doit être inspecté avant qu'il soit remis en service.

Les inspections doivent être initiées par la société propriétaire.

TRANSPORT, STOCKAGE, MISE HORS SERVICE ET DESTRUCTION.

Observer les points suivants pour le transport de l'appareil:

- ne pas laisser tomber ou jeter l'appareil, toujours le porter soigneusement.

- Retirer la chaîne de l'appareil.

- Utiliser un moyen transport approprié. Celui-ci dépend des conditions locales.

Observer les instructions suivantes pour le stockage ou la mise temporaire hors

service:

- Stocker l'unité dans un endroit propre et sec.

- Protéger l'appareil (c.à.d. tous les accessoires contre la contamination, l'humidité et les

dommages causés avec une couverture convenable.

- Protéger les crochets contre la corrosion.

- Si l'appareil doit être utilisé après avoir été mis hors service, il doit d'abord être

inspecté par une personne compétente.

Élimination

Après la mise hors service de l'appareil, recycler ou éliminer les parties de l'appareil en

conformité avec les règlements juridiques.

Trouvez plus d'informations et les modes d'emploi en téléchargement

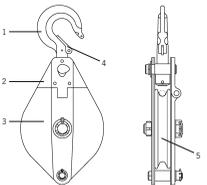
www.cmco.eu !

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Modell	Tragfähigkeit Capacity	Selbstschmisse Rope diameter	Gewicht Weight
Modell	[kg]	[mm]	[kg]
Klohen/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Klohen/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Klohen/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Klohen/Pulley blocks 6400	4.400	18,0	26,6

Tab. 1

Dimensions / Peak dimensions

Dimensions / Peak dimensions	1000	2000	3200	6400
Tragfähigkeit / Peak capacity	1000	2000	3200	6400
Selbstschmisse / Hook opening	7,0	13,0	15,0	18,0
Seitenplatte / Side width	25,3	25,7	34,1	46,2
Seitenplatte / Hook width	17,0	24,0	28,0	35,0
Seitenplatte / Hook width	16,5	22,2	26,6	33,3
Seitenplatte / Hook height	23,0	23,0	40,0	47,0
Seitenplatte / Hook height	21,2	20,0	40,0	44,7

Tab. 2

ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)

INTRODUCCIÓN

Los productos de CMCO Industrial Products GmbH han sido fabricados de acuerdo con los estándares de ingeniería más avanzados. Sin embargo, un manejo incorrecto de los productos puede originar peligro de muerte o lesiones en los miembros en el caso de un tercer paso. Asegure la correcta instalación y el uso de la estructura. La persona usuaria es responsable de la instrucción especializada y profesional del personal usuario. Para este propósito, todos los operarios deben leer detenidamente estas instrucciones de funcionamiento antes del primer uso. Estas instrucciones de funcionamiento pretenden familiarizar al usuario con el producto y permitirle usarlo al máximo de su capacidad. Las instrucciones de funcionamiento contienen información importante sobre cómo manipular el producto de forma segura, correcta y económica. Actuar de acuerdo a estas instrucciones ayuda a evitar peligros, reduce costes de reparación y tiempo de parada. Asegure la fiabilidad y la vida útil del producto. Las instrucciones de funcionamiento deben estar siempre disponibles en el lugar donde se está manteniendo el producto. Aprenda de las instrucciones de funcionamiento y las recomendaciones para prevención de accidentes válidas en el país o la zona respectiva en la que se está usando el producto, deben ser respetadas las normas comúnmente aceptadas para un trabajo seguro y profesional. El personal responsable del manejo, y el mantenimiento o la reparación del producto debe leer y comprender estas instrucciones de funcionamiento. Las medidas de protección sólo deben ser aplicadas si la seguridad necesaria, si se opera en el producto y se instala y mantiene de acuerdo a estas instrucciones. La compañía usuaria debe comprometerse a asegurar un manejo seguro y sin problemas del producto.

USO CORRECTO

El dispositivo de elevación de carga permite la creación rápida de un punto de anclaje, la instalación de un cable o, junto con otros accesorios, la formación de un polipasto.

Cualquier uso diferente o excesivo es considerado como incorrecto. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH no aceptará ninguna responsabilidad por cualquier daño resultante de este tipo de uso. El riesgo es asumido solamente por el usuario o la empresa usuaria.

La capacidad de carga indicada en la unidad se basa en la capacidad máxima útil (CMU) que debe ser asumida. La capacidad de carga se deriva de los datos de las tiras de cable de acero utilizadas y del tipo de anclaje correspondiente.

Debe comprobarse el uso y el mantenimiento del cable de acero utilizado de acuerdo a la norma DIN 15020, hoja 2.

La selección y medición de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario. El punto de anclaje y la estructura tienen que ser diseñados para soportar la carga máxima esperada (según el medio del aparato = capacidad de carga).

El dispositivo de elevación de carga funciona en un ambiente de aire ambiente de hasta 40°C. Cuando se pueda dirigir libremente el extremo del cable entrante y saliente.

Cuando se utilizar el aparato, el operario debe asegurarse de que el elevador se puede utilizar de forma que el aparato, ni el medio de carga, ni la carga supongan un peligro para las personas.

El usuario debe tener a mano la persona está fuera de la zona de peligro. No permita al personal permanecer o estar bajo el aparato de acuerdo a las instrucciones de funcionamiento. El elevador puede funcionar en temperaturas ambiente de entre -10 °C y +50 °C. Consulte con el fabricante en caso de condiciones de trabajo extremas.

Antes del uso del elevador en ambientes especiales (alta humedad, salinidad, ambiente ácido o alcalino) o en la manipulación de materiales peligrosos (por ejemplo, materiales líquidos, materiales radioactivos) consulte con el fabricante.

La desviación de un cable solamente se puede llevar a cabo con bridas de cable (puntos de retorno) materiales y suficientemente dimensionadas.

Antes de la utilización según el producto, se debe asegurar que el cable que tiene en cuenta la dimensiones correctas.

Para el anclaje de la carga, solamente se podrán utilizar dispositivos de anclaje permitidos y comprobados.

Para la utilización según el previsto, hay que tener en cuenta las instrucciones de funcionamiento y la carga máxima permitida.

En caso de averías o ruidos anormales durante el funcionamiento, parar el elevador inmediatamente fuera de servicio.

USO INCORRECTO

(Usa incorrecta)

No exceda la capacidad de carga máxima útil (CMU) del aparato. Se prohíbe tirar caer una carga pesada o caer al suelo de la zona de cable. El dispositivo de elevación se utilizará solamente con cables de acero cuyo diámetro se corresponda con las indicaciones de la placa de características.

Se prohíbe quitar o escorcar cables (p.e., al pagar algo encima), advertencias de la placa de características.

Cuando se transporten cargas, hay que evitar un movimiento oscilante y que entren en contacto con otros objetos.

No se puede mover la carga en zonas que no sean reconocidas por el usuario. Si se usan trabajos de soldadura en el aparato, no utilizar el aparato como fuerza.

No se permiten trabajos de soldadura en el aparato. No utilizar el aparato como fuerza. No se permite lo lateral, es decir, cargas laterales de la carcasa y/o del gancho. No utilizar un aparato cuando se han realizado modificaciones al fabricante.

Está prohibido el uso de la garrn o del equipo de elevación para el transporte de personas.

No haga ruidos en los cables o alquero o acorte los cables mediante pinzas para cables, tornillos o accesorios similares. Los cables no deben ser reparados.

Se permite quitar el soporte de seguridad del gancho. No cargar los extremos de los ganchos. El dispositivo de anclaje debe estar siempre en la base del gancho.

No use la carcasa, pues ni el cable ni el anclaje de la carcasa del aparato están concebidos para el giro de la carcasa suspendida. Si se tuviese que realizar un giro, sería el uso previsto, tendrían que utilizarse dispositivos antirrotura o debería consultarse con el fabricante. Los cables no se pueden tener, esto sólo conllevaría averías funcionales del aparato y daños del cable.

Asegure de que el anclaje cerca la válvula del cable con seguridad. Durante la utilización de cables hay que tener en cuenta las dimensiones correctas, deben tenerse en cuenta los fundamentos para engranajes de cables según DIN 15020.

En el gancho del dispositivo de elevación solamente se puede suspender una carga. No toque las piezas móviles. No permita que el aparato caiga desde una gran altura. Depositar siempre debidamente sobre su uso. El aparato no debe ser utilizado en atmósferas potencialmente explosivas.

Montaje

Comprobación del punto de anclaje

El punto de anclaje para el elevador debe seleccionarse teniendo en cuenta que la estructura sobre la que se quiere que montarse lo suficientemente estable y se pueda asegurar la resistencia a las fuerzas previstas.

También hay que tomar en consideración que el anclaje con carga se pueda dirigir libremente, ya que en caso contrario podrían surgir cargas adicionales no soportables. La selección y medición de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario.

ATENCIÓN: Durante la utilización del elevador junto con pñones de retorno (pólipastos), podría ejercerse un aumento del peso de carga en la estructura.

INSPECCIÓN ANTES DEL PRIMER USO

Antes del primer uso, antes de la nueva puesta en marcha y tras cambios sustanciales, el personal autorizado tiene que inspeccionar el producto, incluida su estructura. Dicha inspección comprende una inspección visual y funcional. Estas inspecciones deben asegurar que el elevador se encuentra en estado seguro, está montado debidamente y listo para su utilización así como que, dado el caso, se detecten daños o defectos y se solucionen.

*Sería necesario asegurar que, por ejemplo, se dedique a los trabajos de mantenimiento del fabricante y del proveedor. Sin embargo, la empresa también puede encargarse estas inspecciones al personal especializado formado para estos trabajos.

ATENCIÓN: Si se utilizan cables de acero, hay que llevar guantes de protección.

INSPECCIONES ANTES DE COMENZAR EL TRABAJO

Antes de comenzar cada trabajo, hay que comprobar el medio de carga, la instalación y la estructura en cuanto a defectos y errores visuales como, por ejemplo, deformaciones, roturas, desgarros o corrosión. Además, hay que comprobar los frenos de que el aparato y la carga están correctamente suspendidos.

Comprobación del punto de anclaje

El punto de anclaje para el elevador debe seleccionarse teniendo en cuenta que la estructura sobre la que se quiere que montarse lo suficientemente estable y se pueda asegurar la resistencia a las fuerzas previstas.

También hay que tomar en consideración que el anclaje con carga se pueda dirigir libremente, ya que en caso contrario podrían surgir cargas adicionales no soportables. La selección y medición de la estructura adecuada es responsabilidad del usuario.

Comprobación del cable

ATENCIÓN: Si se utilizan cables de acero, hay que llevar guantes de protección.

ATENCIÓN: Si se utilizan cables de acero, hay que llevar guantes de protección.

Hay que comprobar el cable ante posibles defectos, deformaciones, torsiones, roturas de hilos o cordones individuales, compresiones, rasgos, oxidación (p.e., corrosión), fuerte sobredimensionamiento y fuerte deterioro de los uniones de los extremos del cable (p.e., de los casquillos de conexión). Los daños de los cables pueden conllevar averías en el funcionamiento y daños permanentes en el cable. Los hilos rotos, los cables salidos o rotos pueden provocar lesiones. Si se comprobare la presencia de daños, incluso aunque parecieran pequeños (teóricamente no conllevarían corrosión), se tendría que acortar los tramos de las inspecciones.

Comprobación del gancho

Hay que comprobar el gancho de transporte y de las cargas antes posibles roturas, deformaciones, daños, deterioro y corrosión. El soporte de seguridad debe funcionar totalmente.

Comprobación del funcionamiento

Antes del uso, hay que comprobar el funcionamiento correcto sin carga del engranaje del cable.

FUNCIONAMIENTO / USO

Montaje, mantenimiento, servicio

El montaje, mantenimiento o el servicio independiente del elevador solamente podrán realizarlo personas autorizadas que conozcan el aparato. Tienen que haber sido autorizadas por la empresa para el montaje, mantenimiento o el servicio. Además, el usuario debe conocer la normativa alternativa sobre prevención de riesgos laborales (PRL).

Introducción de un cable de acero

Antes de introducir un cable de acero, garantizar que el diámetro del cable se adecua al collar del cable. Girar el collar del dispositivo de elevación 90° hacia un lado de forma que el mecanismo de poleas de anclaje esté dirigido en el sentido del rollo de la línea y se pueda abrir la tapa. Tras la introducción del cable de acero, volver a cerrar la tapa y girar el gancho nuevamente en dirección al cable de forma que la tapa esté bien cerrada.

COMPROBACIÓN, MANTENIMIENTO Y REPARACIÓN

De acuerdo con las normas nacionales/internacionales de seguridad y de prevención de accidentes y riesgos laborales, los dispositivos de elevación tienen que:

- seguir la evaluación de riesgo de la empresa usuaria;
- antes del primer uso;
- antes de la puesta en marcha tras haber estado parado;
- tras modificaciones fundamentales;
- ser inspeccionados, como mínimo, 1 vez anualmente por una persona cualificada.

ATENCIÓN: Las condiciones de empleo corresponden (p.e., en el galvanizado) pueden necesitar cortos intervalos de comprobación.

Los trabajos de reparación solamente podrá realizarlos un taller especializado que utilice las piezas de recambio originales de Yale. La inspección (en el campo, inspección visual y comprobación del funcionamiento) tiene que comprender la totalidad y la efectividad de los dispositivos de seguridad así como el estado del aparato, del medio de carga, del equipamiento y de la estructura. En ello, se tendrán en cuenta daños, corrosión, corrosión u otros posibles cambios.

Documentar las puestas en marcha y las inspecciones que se realicen (p.e., en el certificado de fábrica de CMCO).

Si se requieren, habría que demostrar los resultados de las inspecciones y de las debidas reparaciones realizadas. Si el elevador (a partir de 1 de peso de elevación) estuviese montado a o en un mecanismo de transporte y se quisiese mover con el elevador una carga elevada en una o más direcciones, la instalación se consideraría como grúa y, en dicho caso, habría que efectuar más inspecciones.

Los daños por oído deben comunicarse con el fin de evitar el corrosión. Lubricar regularmente las articulaciones y las superficies con grasa. Limpiar el aparato en caso de acumulación de suciedad. Tras 10 años, como máximo, hay que someter al aparato a una revisión general.

Sobre todo, la media del cable de acero y del medio de carga requiere inspección.

ATENCIÓN: El cambio de piezas requiere obligatoriamente la inspección de una persona cualificada.

Mantenimiento del cable de acero

Limpiar la acumulación de suciedad de toda la longitud del cable de acero (también la parte que se encuentra en el elevador o en el dispositivo de elevación) al término de un día de utilización. Además, volver a lubricar (regularmente y preventivamente) de la misma forma.

Inspección del gancho de carga

La inspección de los ganchos ante posibles deformaciones, daños, roturas significativas, deterioros y corrosión debe realizarse según se requiera. Efectuar una vez al año, como mínimo. Las condiciones de servicio correspondientes pueden conllevar también intervalos de inspección más cortos. Los ganchos, que se reaccionen según inspección, hay que sustituirlos por nuevos. No se permiten las soldaduras en ganchos, p.e., para montar el dispositivo. Hay que cambiar los ganchos si la apertura se ha ampliado un 10 % o si las medidas nominales han disminuido un 5 % por deterioro. Los valores nominales y los límites de desgaste deben tomarse de la tabla 2. Si se alcanza un valor límite, las piezas deben cambiarse.

Hakenmaße / Hook dimensions

Drathmaß / Cable diameter	Hakenmaße / Hook dimensions			
	1000	2000	3200	6400
Hakenhöhe / Hook opening h_1	23,0	27,0	31,0	42,0
Hakenbreite / Hook opening h_2	23,0	29,7	34,1	46,2
Hakenbreite / Hook width h_3	17,0	24,0	28,0	36,0
Hakenbreite / Hook width h_4	19,0	26,0	29,6	37,3
Hakenbreite / Hook height h_5	23,0	30,0	35,0	47,0
Hakenbreite / Hook height h_6	21,0	28,0	33,0	41,7

Tab. 2

Las reparaciones solamente podrá realizarlas un taller especializado que utilice las piezas de recambio originales de Yale.

Tras haber efectuado una reparación así como tras un extenso tiempo de servicio, hay que inspeccionar el elevador nuevamente antes de volver a ponerlo en marcha.

TRANSPORTE, ALMACENAMIENTO, INTERRUCCIÓN DEL SERVICIO Y ABASTECIMIENTO

Tener en cuenta los siguientes puntos durante el transporte del aparato:

- No voear o lanzar el aparato; colocar siempre con cuidado.
- Colocar el aparato de transporte adecuado. Dirigir estos según las especificaciones locales.

Tener en cuenta los siguientes puntos durante el almacenamiento o la interrupción provisional del servicio:

- Amacorar el aparato en un lugar limpio y seco.
- Proteger el aparato, incluidas las piezas de montaje, de acumulación de suciedad, humedad y daños mediante cubiertas adecuadas.
- Proteger el gancho ante corrosión.
- Si tras apagar el aparato, hubiese que volver a ponerlo en marcha, una persona cualificada tendría que volver a inspeccionarlo antes de ponerlo en marcha.

Abastecimiento

Tras interrumpir el servicio, hay que suministrar o abastecer las piezas del aparato según las disposiciones legales de reciclaje.

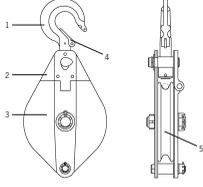
Si desea más información u otros manuales de instrucciones, descárguelos aquí www.cmco.eu.

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Model	Tragfähigkeit Capacity	Seildurchmesser Rope diameter	Gewicht Weight
	[kg]	[mm]	[kg]
Kleber/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Kleber/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Kleber/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Kleber/Pulley blocks 6400	6.400	18,0	26,5

Tab. 1

IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)

PREMESSA

I prodotti di CMCO Industrial Products GmbH sono stati progettati in conformità agli standard tecnici di ultima generazione generalmente approvati. Tuttavia, un uso non corretto dei prodotti può causare pericoli all'incolumità e alla vita degli utenti o di terzi durante il lavoro o al di fuori della normale manutenzione. La società utilizzatrice è responsabile dell'istruzione conforme e professionale del personale operativo. Al fine, tutti gli operatori devono leggere attentamente queste istruzioni prima della prima messa in funzione. Le presenti istruzioni per l'uso hanno lo scopo di far familiarizzare l'utente con il modo di utilizzare le funzioni di messa in moto, controllo e montaggio. Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico. Seguire queste istruzioni si possono evitare pericoli, danni e costi di riparazione e smetti di installare e farlo essere tempo ammonta l'affidabilità e la durata del prodotto. Le istruzioni devono essere sempre consultabili nel luogo dove è funzionante il prodotto. Oltre alle istruzioni per l'uso e alla norma per la prevenzione degli infortuni in vigore nel paese in cui viene utilizzato il prodotto, devono essere rispettate le norme comunitarie e nazionali di legge sulla sicurezza e professionale. Il personale responsabile per il funzionamento, la manutenzione o la riparazione del prodotto deve leggere, comprendere e seguire queste istruzioni per l'uso. Le misure di protezione richieste garantiscono la sicurezza necessaria solo se il prodotto viene utilizzato correttamente e installato e/o sottoposto a manutenzione come indicato nelle istruzioni. La società utilizzatrice si impegna a garantire un funzionamento del prodotto sicuro ed esente da pericoli.

UTILIZZO CONFORME

Lo strumento di sollevamento è usato per la creazione rapida di un punto di ancoraggio, nel quale il rinvio a fune viene in combinazione con altri rinvii, per il montaggio di un carico. Ogni uso diverso o improprio è scorretto. Columbus McKinnon Industrial Product GmbH non accetterà nessuna responsabilità per danni dovuti a tale uso. Il rischio è a carico del singolo utilizzatore o della società.

La portata indicata sull'unità (WLL) e il carico massimo sollevabile. La portata risulta inoltre dai dati dei perni delle funi metalliche utilizzate e dalla tipologia relativa di ancoraggio. L'utilizzo e la manutenzione della fune metallica impiegata devono essere rispettati in conformità alla norma DIN 15020 Foglio 2.

La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice. Il punto di ancoraggio e la sua struttura portante devono essere progettati per i carichi massimi previsti (peso proprio dell'unità + portata). Lo strumento di sollevamento deve essere utilizzato solo per il trasporto di carichi da potersi allineare liberamente tra la spezione di corda in ingresso e in uscita. Al momento di procedere alla sospensione dell'unità, l'operatore deve assicurarsi che il cavo della fune stessa, la sospensione e il carico non possano essere periodicamente ad stesso punto di fissamento. L'operatore deve iniziare a muovere il carico solo dopo che sia stato agganciato correttamente e che tutte le persone siano al di fuori della zona di pericolo. Non è permesso restare o passare al di sotto di un carico sospeso. Non toccare i carichi in movimento e non toccare il cavo sospeso per un lungo tempo a senza sovralimentazione. Il carico può essere impiegato a una temperatura ambiente tra -10°C e +50°C. Consultare la casa produttrice in caso di condizioni di lavoro estreme.

Non installare la casa produttrice prima dell'utilizzo se il paranco viene impiegato in ambienti particolari (alto tasso di umidità, corrosione, alcalinità, salinità) o per trasportare materiali pericolosi (es. materiali fuo ad alte temperature e radioattivi).

Il rinvio della fune di trazione deve avvenire esclusivamente con bozzelli funzionali e con dimensioni idonei (vedi rinvio).

Utilizzando questo di trazione non è tenuto a carico di ancoraggio, è necessario rispettare il corretto dimensionamento. Per l'ancoraggio di un carico, è necessario utilizzare solo strumenti omologati e collaudati. L'utilizzo conforme è determinato dall'osservanza delle istruzioni per l'uso nonché delle istruzioni di manutenzione.

In caso di malfunzionamenti o anomalie minori di funzionamento, è necessaria l'immediata messa fuori funzione del paranco.

UTILIZZO NON CONFORME

(riserva non coperto)

La portata dell'unità (WLL) non deve essere superata. È vietato lasciare cadere un carico nella fune allentata, pericolo di rottura della fune. Lo strumento di sollevamento deve essere progettato solo con funi metalliche, il cui diametro corrisponde all'indicazione della targhetta di identificazione. È vietata la messa in funzione di carichi sovraccarichi o sospesi per un lungo tempo e con dimensioni inferiori di quella della targhetta di identificazione.

Utilizzando il trasporto del carico è necessario prevenire il movimento oscillatorio e l'urto con ostacoli. Il carico non deve muoversi nelle zone non visibili dall'operatore. Se necessario, deve essere installata la posizione assicurata.

Sono vietati i lavori di saldatura sull'unità. L'unità non deve essere utilizzata come cavo di messa a terra durante i lavori di saldatura. È vietata la trazione obliqua, ovvero i carichi laterali dell'allungamento ed del carico. Non deve essere utilizzata un'unità modificata senza la consultazione della casa produttrice.

È vietato l'uso dello strumento di sollevamento per il trasporto di persone. Non ammettere la fune né accorciata o allungata con mosconi, fili o anelli. Le funi non devono essere riparate.

È vietata la rimozione della staffa di sicurezza dal paranco. Non caricare la parte del carico. Lo strumento di ancoraggio deve sempre trovarsi alla base del carico.

Il carico sollevato non deve ruotare, poiché la fune di trazione e il carico di carico dell'unità non sono concepiti per la rotazione dei carichi sospesi. Se è prevista la rotazione in condizioni normali di esercizio, è necessario utilizzare i cosiddetti goni antirrotazione o consultare la casa produttrice. La fune non deve essere torcendosi può comportare malfunzionamenti all'unità e danni alla fune stessa.

È necessario verificare che il carico bloccato in modo sicuro il coperchio della fune. Utilizzando l'unità di trazione, è necessario rispettare il corretto dimensionamento. È necessario rispettare i principi della norma DIN 15020 relativi alle trasmissioni a fune. Un solo carico può essere sospeso al gancho dello strumento di sollevamento.

Non toccare mai le parti in movimento. Non lasciare cadere l'unità ad un'altezza elevata. Posizionarla sempre in modo corretto sul pavimento. L'unità non deve essere impiegata in un'atmosfera a rischio di esplosione.

MONTAGGIO

Verifica dei punti di ancoraggio

Il punto di ancoraggio per il paranco deve essere scelto in modo tale che la struttura portante, sulla quale deve essere montato, abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possano essere caricate in modo sicuro. È necessario far in modo che l'unità possa essere allineata liberamente sotto il carico, in caso contrario possono verificarsi carichi aggiuntivi non consentiti. La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice.

ATTENZIONE: L'impiego del paranco in associazione ai rulli di rinvio (principio di trazione del bozzello) consente l'applicazione moltiplice del peso del carico sulla struttura portante.

COLLAUDO PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Prima della prima messa in funzione, prima della messa in funzione e dopo modifiche sostanziali, il prodotto, incluso la struttura portante, deve essere collaudato da una persona qualificata. Il collaudo consiste sostanzialmente in un controllo visivo e funzionale. Tali collaudi devono garantire che il paranco si trovi in condizioni sicure, sia posizionato conformemente e pronto all'uso e che eventuali difetti o danni siano immediatamente corretti.

*Tale la persona qualificata rientrano ad es. gli installatori di manutenzione della casa produttrice o del fornitore. L'imprenditore può incaricare anche il personale specializzato, istituto conformemente, della propria azienda per l'esecuzione del collaudo.

ATTENZIONE: durante l'utilizzo di funi metalliche è necessario indossare guanti protettivi.

COLLAUDO PRIMA DELL'INIZIO DEL LAVORO

Prima di ogni inizio di lavoro, è necessario verificare la presenza di difetti e quasi tutti quelli ad es. deformazioni, fessure, usura e segni di corrosione sull'unità, inclusa la sospensione, l'attrezzatura e la struttura portante. È necessario inoltre controllare il freno e il corretto aggancio dell'unità e del carico.

Verifica dei punti di ancoraggio

Il punto di ancoraggio per il paranco deve essere scelto in modo tale che la struttura portante, sulla quale deve essere montato, abbia una stabilità sufficiente e che le forze previste possano essere caricate in modo sicuro. È necessario far in modo che l'unità possa essere allineata liberamente sotto il carico, in caso contrario possono verificarsi carichi aggiuntivi non consentiti. La selezione e il calcolo della struttura portante idonea spettano alla società utilizzatrice.

ATTENZIONE: L'impiego del paranco in associazione ai rulli di rinvio (principio di trazione del bozzello) consente l'applicazione moltiplice del peso del carico sulla struttura portante.

Verifica della fune

ATTENZIONE: durante l'utilizzo di funi metalliche è necessario indossare guanti protettivi.

È necessario verificare la presenza di difetti esterni, deformazioni, pieghe, rotture di singoli fili o rulli, ammaccamenti, rigonfiamenti, danni da ragnole (es. segni di corrosione), forte surriscaldamento e forte usura delle giunzioni terminali delle funi (es. danni alla bussola di scorrimento e ai componenti di ancoramento). I danni alla fune possono essere prevenuti con le seguenti misure al paranco a fune. I fili ritti e sgorrieri delle funi metalliche possono essere sostituiti dai rinvii (che non comportano ancora la sostituzione della fune), è necessario abbreviare gli intervalli di controllo.

Verifica del gancho

È necessario verificare la presenza di fessure, deformazioni, danni, usura e segni di corrosione sul gancho di sospensione e di carico. La staffa di sicurezza deve essere facilmente manovrabile e completamente funzionante.

Controllo funzionale

Prima della messa in funzione è necessario testare la funzione perfetta della trasmissione a fune in condizioni sicure.

FUNZIONE / MANUTENIMENTO

Installazione, manutenzione, controllo

Solo persone, che hanno dimostrato con l'unità, possono essere incaricate dell'installazione, della manutenzione e del controllo indipendente dei paranchi. È compito dell'imprenditore incaricati dell'installazione, della manutenzione e dell'installazione delle unità. L'operatore deve inoltre conoscere le normative di sicurezza specifiche del paese.

Inserimento di una fune metallica

Prima dell'inserimento di una fune metallica, è necessario verificare che il diametro della fune sia idoneo al rullo della fune. Ruotare lateralmente di 90° il gancho dello strumento di sollevamento, in modo che il rullino di arresto del gancho indichi in direzione del rullo della fune e che il coperchio possa aprirsi. Una volta inserita la fune di trazione, richiudere il coperchio e ruotare il gancho indietro in direzione della trazione in modo di bloccare il coperchio in una posizione sicura.

COLLAUDO, MANUTENZIONE E RIPARAZIONE

In conformità alle normative di sicurezza e antirullanti delle nazionali/internazionali vigenti, gli strumenti di sollevamento devono essere collaudati. In conformità alla valutazione dei rischi da parte della società utilizzatrice:
- prima della prima messa in funzione
- dopo della messa in funzione dopo un arresto
- prima di modifiche sostanziali
- almeno una volta all'anno da parte di una persona qualificata

ATTENZIONE: le reali condizioni di utilizzo (es. in un impianto galvanico) possono richiedere intervalli di verifica più frequenti.

Gli interventi di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da officine specializzate che utilizzano parti di ricambio originali Yale è collaudato separatamente un controllo visivo e funzionale) deve comprendere la verifica della completezza ed efficacia dei dispositivi di sicurezza nonché la verifica delle condizioni dell'unità, della sospensione, dell'attrezzatura e della struttura portante per quanto concerne la presenza di danni, usura, corrosione o altre variazioni. La messa in funzione e i controlli periodici devono essere documentati (es. nel certificato di conformità CMCO).

Se richiesto, i risultati dei controlli e l'esecuzione conforme della riparazione possono essere consultati. Se il paranco (a parte da un passo di sollevamento di 1 l) è montato e se su un carrello è consente il movimento di un carico sollevato in una o più direzioni, l'impallino viene considerato una gru e quindi all'occorrenza risulta necessaria l'esecuzione di ulteriori controlli.

Alcune parti della fune metallica possono essere sostituite. Tutti i punti di articolazione e le superfici di scorrimento devono essere lubrificate. Inoltre i carichi di ancoraggio e i controlli periodici devono essere eseguiti. In caso di riparazione, il paranco deve essere collaudato.

Sottoporre l'unità a una revisione generale entro e non oltre i 10 anni. In particolare è necessario controllare le dimensioni della fune metalliche e della sospensione.

ATTENZIONE: la sostituzione degli elementi implica necessariamente una successiva verifica da parte di una persona qualificata.

Verifica della fune metallica

Risultato obsoleto, per la manutenzione e la verifica della fune metallica, la norma DIN 15020 Foglio 2 - Principi fondamentali per trasmissioni a fune, controllo e utilizzo - e le normative nazionali e internazionali vigenti del paese di destinazione.

Manutenzione della fune metallica

La fune metallica deve essere pulita dalla sporcizia grossolana su tutta la sua lunghezza (anche la parte che si trova nel paranco o nel dispositivo di sollevamento) ai termini della giornata di utilizzo e lubrificata legalmente per prevenire la corrosione.

Verifica del gancho di carico

La verifica di deformazioni, danni, fessure in superficie, usura e corrosione del gancho deve essere eseguita all'intervalli, o almeno una volta all'anno. Le reali condizioni di utilizzo possono richiedere intervalli di verifica più frequenti. I carichi, risultati curati alla verifica, devono essere sostituiti. Non sono consentite saltature sul gancho, ad es. per rimuovere l'usura. Il gancho deve essere sostituito se l'aspetto dell'imbocco è aumentato del 10% o le dimensioni nominali sono ridotte del 5% dall'usura. I valori nominali e i limiti di usura sono disponibili nella tabella 2. Il raggruppamento dei valori limite comporta la sostituzione dei componenti.



Nennwerte / Hook dimensions

Drabstahlbozelle / Pulley blocks	1000	2000	3200	6400
Max. Hoop diameter / Max. hoop diameter	25,0	27,0	31,0	40,0
Max. Hoop diameter / Max. hoop diameter	25,2	29,7	34,1	46,2
Max. Hoop diameter / Hook width	17,0	24,0	28,0	35,0
Max. Hoop diameter / Hook width	16,2	22,8	26,4	33,2
Max. Hoop diameter / Hook height	23,0	30,0	35,0	47,0
Max. Hoop diameter / Hook height	21,8	28,2	33,0	43,0

Tab. 2

Gli interventi di riparazione devono essere eseguiti esclusivamente da officine specializzate che utilizzano parti di ricambio originali Yale. A seguito di una riparazione o dopo un periodo di riposo prolungato, è necessario verificare nuovamente il paranco prima della messa in funzione.

I controlli devono essere predisposti dalla società utilizzatrice.

TRASPORTO, STOCCAGGIO, MESSA FUORI SERVIZIO E SMALTIMENTO

Durante il trasporto dell'unità, è necessario osservare i seguenti punti:

- Non lasciare cadere o gettare l'unità, depositare sempre con cura.
- Rimuovere la fune di trazione dell'unità.
- Utilizzare mezzi di trasporto idonei, dipendenti dalle condizioni locali.

Durante lo stoccaggio o la messa fuori servizio temporanea dell'unità, è necessario osservare i seguenti punti:

- Immagazzinare l'unità in un luogo asciutto e pulito.
- Proteggere l'unità e i suoi componenti da sporcizia, umidità e danni con una protezione idonea.
- Proteggere il gancho dalla corrosione.
- Se l'unità deve essere utilizzata dopo un periodo di fuori servizio, è necessario prima sottoporla a un nuovo collaudo da parte di una persona qualificata.

Smaltimento

Dopo la messa fuori servizio, è necessario ridurre o smaltire i componenti dell'unità in conformità alle disposizioni normative del riciclo.

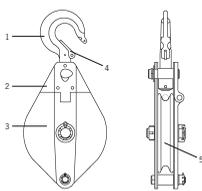
Consultare il sito www.cmco.eu per ottenere ulteriori informazioni e per scaricare le istruzioni per l'uso.

Beschreibung

- Haken
- Klappe
- Sattelplatte mit Klappe
- Sicherheitsbügel
- Selrollie

Description

- Hook
- Movable side part
- Side plate with movable side part
- Safety latch
- Rope pulley



Model	Tragfähigkeit Capacity	Selbstverschmear Rope diameter	Gewicht Weight
	Capacity	(mm)	Weight
Klober/Pulley blocks 1000	1,000	7,0	5,3
Klober/Pulley blocks 2000	2,000	13,0	8,9
Klober/Pulley blocks 3200	3,200	15,0	15,5
Klober/Pulley blocks 6400	6,400	18,0	26,5

Tab. 1

NL - originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)

INTRODUCTIE

De producten van CMCO Industrial Products GmbH zijn vervaardigd naar de laatste stand der techniek en algemeen erkende normen. Door onderzoekig gebruik kunnen desondanks fouten ontstaan voor bij en leven van de fabrikant of de eventuele beschadigingen aan het materiaal of de omgeving. De gebruikers moeten gebruik gemaakt gestuurd worden. Hiervoor moeten alle gebruikers deze handleiding zorgvuldig lezen.

Deze handleiding is bedoeld om het product te leren kennen en zijn capaciteiten optimaal te kunnen benutten. De handleiding bevat belangrijke informatie om het product veilig, correct en economisch te kunnen gebruiken. Het nalezen hiervan helpt om overvloedige reparatiekosten, downtime te verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van het product te verhogen. Deze handleiding moet altijd bij de producttoeliefering beschikbaar zijn. Naast de handleiding is de gebruikelijke onderhouds- en reparatievoorschriften moeten ook de algemeen erkende regels voor veilig en professioneel gebruik in acht worden genomen. Het personeel dat het apparaat bedient, onderhoudt of repareert moet deze handleiding grondig begrijpen en afdrukken in acht worden genomen. De beschreven maatregelen lenen alleen tot het vereiste niveau van veiligheid, als het product gebruikt wordt in overeenstemming met de bestemming en gebodmatige o.c. onderhoudt wordt volgens de instructies. De gebruiker is verplicht om een betrouwbaar en veilig werk te garanderen.

CORRECT GEBRUIK

Het lastopnameapparaat wordt gebruikt om snel een bevestigingspunt te maken, een kabel om te leiden of om een kabelstelsel te bouwen indien er meerdere kabeltoelieferingen gebruikt worden.

Een ander of oorspronkelijk gebruik geldt als niet correct gebruik. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH zal geen enkele verantwoordelijkheid aanvaarden voor het gebruik van het apparaat. Het risico ligt enkel en alleen bij de gebruiker of het bedrijf waar het apparaat operationeel is. De op het apparaat aangegeven capaciteit (WLL) is de maximale last die bevestigd kan worden. Verder is de capaciteit het resultaat uit de gegevens van de gebruikelijke staalstaalkolken en de individuele bevestigingspunten.

Het gebruik en het onderhoud van de laagste staalstaalkolke aan de hand van DIN 15020 bladezige 2-geconcentreerde worden. De keuze en berekening van de geschikte draagconstructie zijn de verantwoordelijkheid van het bedrijf dat het apparaat bedient. Het bevestigingsapparaat en zijn draagconstructie moet ontworpen zijn voor de te verwachten maximale belasting (opengewicht van het apparaat + capaciteit). Het hijsmiddel moet aan het aansluitpunt zo inrichting worden, dat het zijn zijl met tussenkomst van een algemene kabelsling kan afgeven.

Bi het inspannen van de kabel, moet de gebruiker ervoor zorgen dat deze kan worden bediend dat hijzelf of anderszins niet in gevaar worden gebracht door de kabel zelf, de ophanging of de last.

De gebruiker mag pas beginnen met het verplaatsen van de last als hij zelf zich evenaar verplaatst dat de last goed is bevestigd en dat zij zich geen personen in de gevarenzone bevinden.

Personeel mag nooit onder een hangende last lopen of zich onderop ophouden. Een gebrek of getuige last mag niet onbetreft blijven of getuige of geklemd blijven voor langere tijd.

Een kabel kan in een omgevings temperatuur tussen -10°C en +50°C gebruikt worden. Bij extreme omstandigheden dient de fabrikant geraadpleegd te worden.

Vooraf van de tabel kunnen in speciale omstandigheden lokale luchtvochtigheid, zout, corrosie, chemisch of voor het verplaatsen van zwaarlasten (bijvoorbeeld gesmolten stoffen, radioactief materiaal) moet er overleg gevoerd worden met de fabrikant.

De omlidende van de kabel kan alleen worden gedaan met goed functionerende en juist aangevulde katalysen (opgedroogd).

Bi het gebruiken van haken en/of stoppen of ketting, dient op een juiste afmetingen getuige te worden.

Om de last vast te maken moeten alleen goedgekeurde en gecertificeerde hijsmiddelen worden gebruikt.

Just gebruik houdt in dat niet alleen de handleiding in acht genomen moet worden maar dat ook de onderhoudsinstructies opgevolgd moeten worden.

Bi functieschermen of alomarm geluid signalen gebruikt het gebruik van de kabel direct gestopt te worden.

INCORRECT GEBRUIK

(zijn niet complete)

Ongewijzigd naar de nominale draagvermogen (WLL) van het apparaat. Het is verboden om een last in de slappe kabel te laten vallen - gearrest door de kabel breuk!

Het aansluitmiddel mag alleen gebruikt worden met kabels waarvan de doorniveau overeenkomt met de gegevens op het typeplaatje.

Het is verboden om elektrische waarnemingsinformatie of pijplijn te verwijderen of te bedekken bijv. door een sticker over te plakken).

Vooraf van het verplaatsen van lasten die deze kan werken of in contact kan komen met andere voorwerpen.

De last mag niet in een omgeving verplaatst worden die voor de gebruiker niet zichtbaar is.

Lassen aan het apparaat is verboden. Het apparaat mag niet worden gebruikt als aandrijving bij lasten.

Scherp trekken, ofwel het zijdelingse belasting van de behuizing en / of de haak is verboden.

Een apparaat dat veranderd is zonder de fabrikant te raadplegen mag niet gebruikt worden.

Het is verboden om het lastopnameapparaat voor het transport van personen te gebruiken!

Maaik geen knippen in de kabel. De kabel niet met kabeelknemen, schroeven of iets dergelijks langer of korter maken. Kabels mogen niet gepaard worden. Het veiligheidsniveau mag niet van de haak verwijderd worden.

De punt van de haak niet belasten. Het hijsmiddel moet altijd onder de haak geplaatst zijn.

De last mag niet rotdraaien, want de kabel en onderhaak van het apparaat zijn niet geschikt om een bevestigde last te draaien. Als bi normaal gebruik de last moet binnen draaien, dienen zonnemaak waaier gebruikt te worden, resp. dient bi normaal gepaard te worden. De kabel mag niet draaien omrdt dit het apparaat en de kabel kunnen beschadigen.

Er dient op oplet te worden dat de haak de beweegbare zijl vast weetverpeld. Bi gebruik van kabels dient op de juiste afmeting oplet te worden. De principes voor het inspannen van kabels vastgesteld in DIN 15020 dienen in acht te worden genomen.

Als maar slechts één last aan de haak van het lastopnameapparaat ophangen worden. Nooit naar bevestigde delen zijn.

Het apparaat niet op grote hoogte laten vallen. Het dient altijd correct op de grond geplaatst te worden.

Het apparaat mag niet in een potentieel explosiegevaarlijke omgeving gebruikt worden.

MONTAGE

Controle van het ophangpunt

Het ophangpunt voor de tabel moet zo worden gekozen dat de draagconstructie waarvan deze gecentreerd wordt, voldoende stabiel is en de te verwekte krachten veilig opvangen kunnen worden.

Zorg ervoor dat het apparaat zich zelfs onder last vrij kan uitslijpen, anders kunnen er onnodige extra krachten optreden.

De keuze en het ontwerp van de geschikte draagconstructie rust op de gebruiker.

INSPECTIE VOOR INGEBOUKNAME

Voor de eerste ingebruikname, voor het opnieuw in gebruik nemen en na weerkelijke veranderingen dienen zowel product als draagconstructie voor een beklaam worden geïnspecteerd te worden. De inspectie bestaat uitsluitend uit een zichtfunctiecontrole. Deze inspecties dienen er voor om vast te stellen dat de tabel veilig, correct opgesteld is. Maar voor gebruik en dat eventuele defecten of schade vastgesteld en verholpen zijn.

* Bekwame personen kunnen bij de onderhoudsmatregelen van de fabrikant of leverancier zijn. De ondernemer kan de controle echter ook uit laten voeren door eigen personeel dat speciaal daarvoor opgeleid is.

Let op: Draag altijd beschermende handschoenen bij het hanteren van kabels.

INSPECTIE VOOR WERKVAANWAG

Voor elk gebruik het apparaat inspectie de ophanging, uitsluiting en draagconstructie op zichtbare gebreken en fouten zoals vervormingen, scheuren, slijtage en corrosie controleren. Daarnaast de rem controleren en of de tabel en de last correct zijn ingehangen.

Inspectie van het aansluitpunt

Het bevestigingspunt voor de tabel moet zo gekozen worden, dat de draagconstructie waar het aan aansluitend moet worden voldoende stabiel is en dat de te verwekte krachten veilig opvangen kunnen worden.

Zorg ervoor dat het apparaat ook onder last vrij kan bewegen, aangezien er anders ontoelaatbare extra last kan ontstaan.

De keuze en berekening van de geschikte draagconstructie zijn de verantwoordelijkheid van het bedrijf dat het apparaat bedient.

Let op: als de last in combinatie met een geklosterd (katrolrijke) wordt gebruikt kan een veeloed van het lastgewicht op de draagconstructie inwerken!

Inspectie van de kabel

De kabel moet op uiterlijke gebreken, vervormingen, kraken, gebroken losse draden of strengen, knuizingen, verdikkingen, nesten (div. corrosie), sterke oververhitting en sterke slijtage van uiterzijde van de kabel (div. perikelen) worden gecontroleerd. Gebreken aan de kabel kunnen leiden tot storingen en blijvende schade aan de draagconstructie. Letende, de gebruiker is verantwoordelijk voor de controle. De inspectie-intervallen moeten worden inrukt bij vaststelling van lichte schade (nog niet gevaarlijk) en de kabel buiten gebruik te stellen).

Let op: bi het gebruik van kabels dienen altijd beschermende handschoenen gedragen te worden.

Kabel met oot uiterlijke gebreken, vervormingen, kraken, gebroken losse draden of strengen, knuizingen, verdikkingen, nesten (div. corrosie), sterke oververhitting en sterke slijtage van uiterzijde van de kabel (div. perikelen) worden gecontroleerd.

Gebreken aan de kabel kunnen leiden tot storingen en blijvende schade aan de draagconstructie. Letende, de gebruiker is verantwoordelijk voor de controle. De inspectie-intervallen moeten worden inrukt bij vaststelling van lichte schade (nog niet gevaarlijk) en de kabel buiten gebruik te stellen).

Inspectie van de haak

De haak resp. onderhaak moet op scheuren, vervormingen, beschadigingen, slijtage en corrosie gecontroleerd worden. De veiligheidsbezegel moet vrij kunnen bewegen en volledig functioneren.

Functionele test

Voor de ingebruikname moet de goede werking van de kabelaanlijving worden getest in onbetreft toestand.

FUNCTIE/GEbruik

Installatie, onderhoud en gebruik

De personen betuut met de installatie, het onderhoud of het ophankelijk gebruik van de hijsmiddel moeten vertrouwd zijn met de werking van de apparaten. Deze personen moeten specifiek voor de installatie, het onderhoud en het gebruik worden aangewezen door het bedrijf. Bovendien moeten ze bekend zijn met de geldende veiligheidsvoorschriften.

Een staaldraadkabel plaatsen

Vooraf van een kabel plaatst, dient u ervoor te zorgen dat de kabel diameter overeenkomstig met de tabel (tabel 20).

Draai de haak met het lastopnameklip 90° opzij zodat de vergrendeling van de haak de kabeelzijl en het beweegbare onderdeel kunnen worden aangepast.

Na het inbrengen van de kabel, sluit het beweegbare voorste deel en zet de haak in de trekrichting zodat het beweegbare deel veilig is vergrendeld.

INSPECTIES, ONDERHOUD EN REPARATE

Volgens bestaande, nationale/internationale voorschriften ter voorkoming van onveiligheid, resp. veiligheidsvoorschriften moeten hijsmiddelen - overeenkomstig de preventievoorschriften van de gebruiker:

- voor de eerste ingebruikname,
- voor het opnieuw in gebruik nemen na buitengebruikstelling,
- na fundamentele veranderingen,
- i.t.g. minstens 1 x per jaar door een bevoegd persoon gecontroleerd worden.

LET OP: Bij bepaalde gebreksomstandigheden (bijv. bij galvaniseren) kunnen kortere periodes tussen de controles noodzakelijk maken.

Reparatiewerkzaamheden moeten alleen door werkplaatsen die originele Yale onderdelen gebruiken uitgevoerd worden. De controle (in wezen zicht- en functiecontrole) dient zich te richten op de volledigheid en werking van veiligheidsinrichtingen evenals op de toestand van het apparaat, draagmiddel, uitsluiting en draagconstructie met betrekking tot bestandslijst, slijtage, corrosie of andere veranderingen.

De ingebruikname en de periodieke controles moeten gedocumenteerd worden (bijv. in het CMCO-werkboek). Zie hiervoor ook de onderhouds- en inspectie-intervallen op bladezige.

Op werkdagen dienen de uitkomsten van de controles en de deskundigheid van de uitvoerende reparaties bewezen worden. In het hijsmiddel (vanaf 1 tussencapaciteit) aan of in een losstaal ingebouwd en wordt met het hijsmiddel een getuige last in een of meerdere richtingen bewegen, dan wordt deze als kraan beschouwd en dienen er verspreide controles uitgevoerd te worden.

Labtestschadings moeten worden bijgewerkt om corrosie te voorkomen. Alle bewegende delen en glijvlakken moeten luiden worden gesmeerd. Bij sterke vervorming het apparaat moet worden vervangen.

Nuair tot 10 jaar moet het apparaat grondig geïnspecteerd worden.

Controleer met name de afmetingen van de staalstaalkolke en de ophanging.

LET OP: Na het vervangen van componenten is het verplicht een aansluitende controle door een bekwam persoon uit te laten voeren.

Inspectie van de kabel

Doordatopend voor het onderhoud en testen van draadkabel in de DIN 15020 internationale normen voor de draai, loodrecht en schuin, alomde nationale en internationale regeling van het land waar het apparaat wordt gebruikt.

Onderhoud van de staaldraadkabel

De staaldraadkabel moet langs de gehele lengte (ook het deel in de tabel, of in het lastopnameklip) aan het einde van een werkdag vrij zijn van vervuiling en oprijze licht worden ingevet ter voorkoming van corrosie.

Inspectie van de lasthaak

Controleer de haak op vervorming, schade, oppervlakteschuren, slijtage en corrosie als nodig, maar ten minste eenmaal per jaar. Bij bepaalde gebruikscorities kan het nodig zijn om de inspectie-intervallen in te korten.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen. Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Haken die niet door de inspectie komen moeten onmiddellijk worden vervangen.

Lassen aan de haak, bijvoorbeeld voor de reparatie van slijtage is niet toegestaan. De haak met worden vervangen als de bek. van de haak meer dan 10% opgevoerd is of als de nominale afmetingen van het materiaal meer dan 5% afgenomen zijn. De nominale afmetingen en slijtafmetingen zijn aangegeven in tabel 2. Als de grenswaarden bereikt zijn moeten de componenten vervangen worden.

Reparaties moeten alleen door erkende en gespecialiseerde werkplaatsen worden uitgevoerd die gebruikmaken van originele reserveonderdelen van Yale. Na een reparatie of lange periode zonder gebruik moet de tabel opnieuw worden getuurd voor ingebruikname.

De keuringen moeten worden geïntendeerd door de eigenaar.

TRANSPORT, OPSLAG EN VERWIJDERING

Bi het vervoer van het apparaat moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Niet met apparaten opoort, altijd voorzichtig neerzetten.
- Verwijder de kabel uit het apparaat.
- Gebruik passende vervoersmiddelen. Dit hangt af van de plaatselijke omstandigheden.

Bi opslag of de tijdelijke buitengebruikstelling van het apparaat moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Bescherm het apparaat op een schone, droge plaats.
- Bescherm het apparaat, met inbeprij van alle bijbehorende onderdelen, tegen vuil, vocht en schade door middel van een geschikte afdekking.
- Bescherm de haken tegen corrosie.

* Voels het apparaat weer in gebruik wordt genomen na een periode van buitengebruikstelling moet deze opnieuw worden getuurd door een bevoegd persoon.

Verwijdering:

Na de definitieve buitengebruikstelling van het apparaat, deze compleet of in delen overbrengen, in indien de toelassing, de gebruikte smeerstoffen (olie, vet, enz.) in overeenstemming met de wettelijke bepalingen verwijderen.

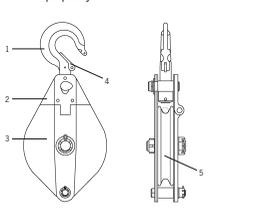
Meer informatie en downloadbare handleidingen zijn beschikbaar op www.cmco.nl!

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Model	Traagtheid Capacity	Selddurchmesser Rope diameter	Gewicht Weight
Model	[kg]	[mm]	[kg]
Kloben/Pulley blocks 1000	1000	7,0	3,3
Kloben/Pulley blocks 2000	2000	13,0	8,9
Kloben/Pulley blocks 3200	3200	15,0	15,5
Kloben/Pulley blocks 6400	6400	18,0	26,5

Tab. 1

Hakenmaat / Hook dimensions

Drahtkabels / Pulley blocks	1000	2000	3200	6400
Hijsdraht/Hoisting / Hook opening	25x1	27x1	31x1	40x1
Hijsdraht/Hoisting / Hook opening	25x2	29x2	34x1	46x2
Hoofthoogte / Hook width	17,0	24,0	28,0	35,0
Hoofthoogte / Hook width	16,2	22,8	26,4	33,2
Hoofthoogte / Hook height	23,0	30,0	35,0	47,0
Hoofthoogte / Hook height	21,8	28,5	33,0	47,0

Tab. 2

SK - Preložiteľ prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)

Úvod

Produkty CMCO Industrial Products GmbH sú vyrobené v súlade so Stavom techniky a všeobecne akceptovanými technickými normami. Avšak pri nesprávnej obsluhu výrobkov môžu dôjsť k úrazu, alebo ohrozeniu života užívateľa, alebo trvalej straty alebo poškodeniu majetku užívateľa. Preto je potrebné dodržovať všetky pokyny. Osobitne upozorňujeme, že tieto pokyny sú určené na označovanie sa so zvláštnymi zariadeniami a tým umožní, ni pri výnimočne jeho schopnosti. Návod na pou- žitie obsahuje dôle- žité informácie ako bezpečnosť, správnosť a ekvivalencie. Vždy je zvlášť dôležité zariadenie. Komplexné súvisiace s týmto návodom ponáma výrobu. Všetky náklady na opravu, časové peniaze a zvlášť spoločnosť a životnosť zvláštnych zariadení. Návod na použitie má byť vždy k dispozícii na mieste, kde sa zariadenie používa. Otvorení návod na použitie nie a platných predpisov bezpečnosti práce, je potrebné dodržiavať v všeobecne prístupných a bezpečných podmienkach. Osoba zodpovedná za obsluhu, údržbu a opravu zariadenia je povinná si prečítať, porozumieť a mať k dispozícii tento návod. Bezpečnostné opatrenia sú údržbné len ak je zariadenie obsluhované správnou, ak montáž a údržba prebehla v súlade s týmto návodom na použitie. Užívateľ je povinný zabezpečiť bezpečnosť a ochranu životného zariadenia.

SPRÁVNA OBSLUHA

Zvlášť zariadenie sa používa na rýchle vytvorenie závesného bodu, presmerovanie lana, alebo pri použití ďalších kladiek na vytvorenie kladkového systému. Akékoľvek odlišné nariadenie s prostriedkami, alebo preťaženie prostriedkov je považované za nesprávne. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH nie je zodpovedná za škody spôsobené takýmto použitím. Ričto používajte iba so súhlasom výrobcu.

Návrh vypracovaný na zariadení (WLL), je maximálne bezpečné pracovné zaťaženie, ktoré nesmie byť prekročené v rámci toho čo je nosnosť výškových úloh používajúcich kladky a jednotlivých uchytení.

Použitie a údržba oceleového lana musí byť v súlade s DIN 15021 list 2. Za výber a výpočet vhodnej nosnej konštrukcie je zodpovedná užívateľská spoločnosť. Prírodné lano a jeho používanie používajúce musia byť navrhnuté na maximálne predpokladané zaťaženie (vlastná hmotnosť zariadenia + nosnosť) Zvlášť zariadenie musí byť umiestnené medzi závesným bodom a brevnou ťažkou spôsobom, aby sa mohla voľne pohybovať v priestoroch a v súlade s požiadavkami. Obsluha sa musí zabezpečiť, že zvlášť zariadenie je zaväzené ľahkým spôsobom, ktorý umožňuje dostatočnú vzdialenosť jeho vznášania jeho, alebo iné osoby, než bezpečnostný závesník zvláštnym, závesom, alebo brevnou.

Bremeno je možné uvoľniť do polohy, až keď je správne upevnené a všetky osoby sú mimo nebezpečnej zóny.

Preťaženie a zaťaženie sa pod zaveseným nákladom je zakázané.

Nevychádzajte brevnou dĺžku čas bez dozoru, alebo zvlášť.

Zvlášť zariadenie je možné používať v rozsahu teploty okolia -10°C až +50°C.

V prípade extrémnych podmienok presahujúcich tieto rozsah, kontaktujte výrobu.

Pre použitie zariadenia v špecifickom prostredí (vysoká vlhkosť, soľ, kyseliny, zásady, alebo prítomnosť s nebezpečnými látkami) (napr. roztrhnutie, alebo rúdoštievacie materiály) je vyžaduje rúdy od výroby.

Pracovná plocha musí byť prístupná len za pomoci pneu kladiek a dostatočne dimenzovaných kladiek (návrhových závesov), alebo refazi sa uistiť, že sú správne dimenzované.

K pripnutiu brevnou používajte len schválené, certifikované uchytovacie prvky.

Správne použitie zahŕňa dodržiavanie pokynov v návode na použitie a tiež dodržiavanie nároku na údržbu.

V prípade kľúčových porúch, alebo nevyhnutného prevádzkového hluku prestaťe zvlášť zariadenie ihneď používať.

NESPRÁVNA OBSLUHA

(nesprávny zraz)

Nesprávne zariadenie nosnosti konštrukcie zariadenia (WLL).

Nesprávne, aby brevnou spôsob na uvoľnenie lano - nebezpečnosť pretrhnutia lana!

Zvlášť zariadenie je možné používať len s takými lanami, ktorých priemer je zhodný s údajmi na identifikáciu štítku.

Neodstráňujte a neopierajte štítky (napríklad samolepiacimi štítkami), upozomenia, alebo identifikáciu štítkov.

Pri prenášaní brevnou sa uistite, že sa brevnou nehodí a že nepríde do kontaktu s inými predmetmi.

Bremeno neprešľachujte do priestoru bez dobrej výšky. V prípade potreby musí obsluha odstúpiť o zorné.

Navarovanie na zariadenie je prísne zakázané. Zariadenie nikdy nepoužívajte ako zmenenie počas zväzovania.

Silný ťah, či ľubovoľné zaťaženie telesa alebo brevnou alebo háku je zakázané.

Zariadenie na ktorom boli vykonané zmeny bez súhlasu výroby nesmie byť používané.

Nesprávne zariadenie zariadenia na spätnú hru. Zariadenie na uchytenie brevnou musí byť vždy umiestnené v súde hlku.

Za normálnych okolností nie je možné brevnou odšak svojej osi, nakoľko lano alebo brevnou hák nie sú konštruované s k obačnou brevnou.

Prípadne potreby otáčanú brevnou je potrebné používať odšak hru a axiálnou h. Ťahami, pri je potrebná konzultácia s výrobcom. Lano nie nesmie kofit, nakoľko môže dôjsť k jeho poruše zariadenia a poškodeniu lana.

Uistiť sa, že hák špeciálne zaštrfí prísluškou.

Pri použití lana sa uistiť, že sú správne dimenzované. Zásady sú uvedené v DIN 15020 pre skupinu hraničnou ťažkovosťou a je potrebné sa veni rúdy.

Do hlku zvlášť zariadenia je možné zaviesť len jedno brevnou.

Nikdy sa nedotykajte pohyblivých častí.

Nesprávne, aby zariadenie spadá s výškou. Vždy ho kladie uchiťe.

Zariadenie nesmie byť používané v priestoroch s rizikom výbuchu.

MONTÁŽ

Kontrola závesného bodu

Výber bod pre zvlášť zariadenie vyberajte tak, aby nosná konštrukcia mala dostatočnú stabilitu a aby boli očakávané sily bezpečne absorbované.

Zariadenie sa a pod zaťaženie musí voľne zarávať, čím sa predídne nepovolenému bočnému zaťaženiu.

Za výber a výpočet vhodnej nosnej konštrukcie je zodpovedná užívateľská spoločnosť.

Pozor: Pri použití zariadenia v kombinácii s vratnými kladkami môžu pôsobiť na nosnú konštrukciu význačná sily!

PREHLADKA PRED UVEDENÍM DO PREVÁDZKY

Každé zvlášť zariadenie a pomocná konštrukcia musia byť pred prvým použitím, pred opätovným uvedením do prevádzky po odstavení a po každom zvrátení prehladku opravovanej osobou. Prehladka pozostáva predovšetkým z vizuálne prehladky a obrnovej funkčnosti. Prehladka má potvrdiť, že je zvlášť zariadenie bezpečné, správne nastavené a pripravené na používanie a že žiadok poruchy a poškodenie bodu zistené a odstránené.

*Oprávnennými osobami môžu byť: pracovníci spoločnosti, alebo dodávateľ. Spoločnosť môže povoliť odbornými prehladkami svojich vlastných, primárne vyškolených pracovníkov.

Pozor: Vždy pri manipulácii s lanom používajte ochranné rukavice.

PREHLADKA PRED ZAČATÍM PRÁCE

Pred každým začatím práce vizuálne prekontrolujte zariadenie, závesy, príslušenstvo a všetky nosné časti, či ni nie sú poškodené, napr. deformované, prasknuté, opotrebené, alebo nenámi zrnitý kofit. Prevzete rúdy a uvoľďte sa, že brevnou a zvlášť s týmto správne upevnené.

Kontrola závesného bodu

Záver bod pre zvlášť zariadenie je potrebné zvoliť tak, aby bola nosná konštrukcia, na ktorú bude zariadenie pripnuté, dostatočne stabilná a predpokladané sily môžu byť bezpečne znesené.

Zariadenie sa v zaťaženej stave musí pohybovať voľne tak, aby neprišlo k nesprávneju dostatočnou zaťaženiu.

Za výber a výpočet vhodnej nosnej konštrukcie je zodpovedná užívateľská spoločnosť.

Pozor: Pri použití zariadenia v kombinácii s vratnými kladkami môžu pôsobiť na nosnú konštrukciu význačná sily!

KONTROLA

Pozor: Vždy pri manipulácii s lanom používajte ochranné rukavice.

Skontrolujte lano, či nie je poškodené, deformované, skrutčené, či jednotlivé drôty nie sú zlomené, napríklad: vidieť, nemeže zrnitý kofit, vysokého preťaženie a ľubovoľnou opotrebovanie koncov. Poškodenie lana môže spôsobiť poruchu a trvale poškodenie lanového zvlášť. Vyššiešie zlomené drôty môžu spôsobiť zranenia. Ak je lano poškodené len mierne (keď ešte nie je potrebné vyradiť), intervaly jeho prehladky je potrebné skrátiť.

Kontrola háku

Vrchný, resp. nosný hák je potrebné skontrolovať či nie je prasknutý, opotrebovaný, poškodený, opotrebený, alebo nemeže zrnitý kofit. Bezpečnostná posilka sa musí pohybovať voľne a byť pne funkčná.

Kontrola funkčnosti

Pred uvedením zariadenia do prevádzky skontrolujte funkčnosť vedenia lana v nastalozárežnom stave.

POUŽITIE

Montáž, údržba, obsluha

Spoločnosť uistí na montáž, údržbu, alebo nesprávnu obsluhu zvlášť zariadenia musia absolvovať špeciálne školenie a musia byť k limitu ochrannou kvalifikáciou. Spoločnosť musí týchto pracovníkov špeciálne poviesť a musia byť označením so všetkými nebezpečnými predpismi krmiter kde budú zariadenie používať.

Viezenie lana

Pred viezením lana sa uistiť, že priemer lana je zhodný s kladkou Ociele hák o 50% nátok tak, aby sa pohybovala záložka dala otvorit. Po viezení lana záložku znova zavrieť, ociele hák späť do polohy v smere ťahu a záložka je bezpečne zaviazané.

KONTROLA, ÚDRŽBA A OPRAVA

Podľa národných a medzinárodných platných bezpečnostných predpisov resp. predpisov na prevenciu úrazov musia byť uchytovacie zariadenia skontrolované

v súlade s odhadom rizika užívateľskej spoločnosti

* pred uvedením do prevádzky.

* Pred opätovným uvedením do prevádzky po odstavení

* po vykonaní zmenách

* minimálne raz ročne, prehladka vykonajú kvalifikovanou osobou.

Pozor: Pracovné podmienky (napr. používanie v zinkových) určujú kratšie intervaly prehladky.

Opav smú byť prevádzané len špecializovanou dielňou, ktorá používa originálne náhradné diely YALE. Prehladka (pozostávajúca predovšetkým z vizuálne prehladky a obrnovej funkčnosti) musí určiť, či sú všetky bezpečnostné prvky kompletne a pne funkčné, musí zahrnúť stav zariadenia, závesu, príslušenstva a podpornej konštrukcie, s kontrolou na poškodenie, opotrebenie, alebo iné zmeny.

O prehladke pred uvedením do prevádzky a opätovnej prehladke je potrebné spraviť zápis (napr. vyhlásenie z výroby CMCO).

V prípade potreby musia byť výsledky prehladky overené. Ak zvlášť zariadenie (od nosnosti 1t) je pripojenému k poľozu a ak je zvlášť zariadenie určené k pohybu zvlášť zariadenia minimálne sedem, alebo viackrát zmenou, toto zistenie je považované za žiariv a je potrebné vykonať ďalšie prehladky.

Poškodenie nástoje je potrebné zaviesť a úložen zabráneniu kofit. Všetky háky a kladky časti je potrebné mierne premasť. V prípade veľkého znečistenia je potrebné zariadenie očistiť.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Pozor: Po výmene súčastok je potrebné previesť náhľadnú odbornú prehladku.

Kontrola oceľového lana

Dotržiavajte predovšetkým normy DIN 15020-2 Océľové lano - Praktické zásady pre prehladky oceľových lana a ich vypracovanie a tiež predpisy platné v krajine, kde sa bude zvlášť zariadenie používať.

Údržba oceľového lana

Po ukončení práce ostište lano od hrubých nečistôt po celé jeho dĺžku (L) vrátane častí ktoré je v zvlášť zariadení, alebo na uchytovacom zariadení) a mierne ho premasť, čím ho ochráňte pred koróziou.

Kontrola brevnouého háku

Skontrolujte hák či nie je deformovaný, prasknutý, opotrebený, alebo nemeže zrnitý kofit. Prehladky vykonávajú podľa potreby, avšak minimálne 1x ročne. Pracovné podmienky si môžu vyžadovať kratšie intervaly prehladky.

Poškodenie nástoje je potrebné zaviesť a úložen zabráneniu kofit. Všetky háky a kladky časti je potrebné mierne premasť. V prípade veľkého znečistenia je potrebné zariadenie očistiť.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Zariadenie obsahuje náhľadok po 10 rokoch generálnu prehladku. Obzvlášť skontrolujte rozmery lana a závesu.

Likvidácia

Po vyradení zariadenia z prevádzky recyklovajte, alebo zlikvidujte časti zariadenia v súlade s miestnymi predpismi.

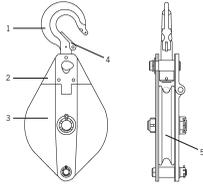
Ďalšie informácie a návody na použitie sú dostupné k stiahnutiu na www.cmco.eu

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Model	Tragfähigkeit Capacity [kg]	Seilradiusinnerer Rope diameter [mm]	Gewicht Weight [kg]
Kloben/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Kloben/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Kloben/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Kloben/Pulley blocks 6400	6.400	18,0	26,5

Tab. 1

PL - instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)

WPROWADZENIE

Produkt CMCO Industrial Products GmbH są budowane zgodnie z aktualnym stanem rozwoju wiedzy technicznej i opólnie przyjętymi zasadami. Należy jednak być obywatelami produkującymi podlegającymi poddawaniu zarządzenia dla życia i zdrowia użytkowników lub osób trzecich bądź też uszkodzenie środowiska albo innego mienia.

Użytkownik odpowiada za właściwe zachowanie i ładowanie postronkowe personelu. W tym celu należy zapoznać się z instrukcją obsługi przed przystąpieniem do pierwszego uruchomienia urządzenia musząc przeczytać instrukcję obsługi. Treść niniejszej instrukcji obsługi ma celu poinformować zapoznania się z produktem i wykorzystania jego zgodnie z przeznaczeniem możliwości. Należy przestrzegać aktualnych danych zawieszonych dotyczących użytkownika produktu w sposób bezpieczny, poprawny i ekologiczny. Należy przestrzegać zaleceń i ostrzeżeń zawieszonych dotyczących kosztów napraw i przetrwałych oraz zwiększenia niezawodności i żywotności produktu. Instrukcja obsługi jest zawsze dostępna w miejscu, gdzie produkt jest używany. CMCO Instrukcja obsługi oraz przepisów obowiązujących w kraju użytkownika i w miejscu eksploatacji urządzenia i/lub przepisów zapobiegających wypadkom należy również przestrzegać powołanych przyjętych zasad bezpieczeństwa i profesjonalnej pracy. Osobne ostrzeżenia, konserwacji i naprawy produktu mogą przeczytać, uzupełnić, zamienić stosownie do potrzeb w niniejszej instrukcji obsługi. Wykonalne środki ochrony tylko wtedy dają wymiarne bezpieczeństwo, jeśli produkt zostanie zainstalowany i będzie użytkowany oraz konserwowany zgodnie z przeznaczeniem i innymi zaleceniami użytkownika. Użytkownik jest obowiązany wyeliminować zagrożenia i zapewnić bezpieczne wykonywanie urządzenia.

STOSOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Urządzenie jest przeznaczone do wykonywania chwytania punktu podwieszenia, zmiany kierunku liny lub w wypadkach z innymi zmianami kierunku - do utworzenia wiązki kabli.

Lina lub wykręcane pały opisane zastosowanie jest używane za niezdopięto z przemieszczaniem. Product Columbus McKinnon Industrial Products GmbH nie ponosi odpowiedzialności cywilnej za wywołanie strat szkody. Ryzyko ponosi wyłącznie użytkownik pośredni lub bezpośredni.

Udźwignie podany na urządzeniu (WLL) jest maksymalną siłą udźwignię, jaka może być podwieszona. Udźwignie wynika z danych zaskazanych zbliżony z liny stalowej i rodzaju podwieszenia.

Użytkownik i konserwacja używanej liny stalowej wymaga kontroli na podstawie DIN 15020 skurk 2.

Wskaz i zmywanie odpowiedniej konstrukcji nośnej lub do obciążników użytkownika.

Punkty podwieszenia i jego konstrukcja musi być zaprojektowane odpowiednio do spodziewanych obciążeń maksymalnych (masa urządzenia i udźwignie). Urządzenie chwytające musi zostać tak ustawione w punkcie podwieszenia, aby mogło swobodnie wykonać niezbędne działania (odciążenie i odciążenie ciężaru linowego).

Podczas zwieszania urządzenia operator winien zadbać o możliwość łatwej obsługi urządzenia, która nie spowoduje uszkodzenia ani uszkodzenia części, ani uszkodzenia nośnika udźwignię.

Operator może rozpoznać ruch z ładunkiem dopiero wtedy, gdy się powoli, że ładunek jest przewidywanym podwieszeniem. Ze względu na zapobieganie na przewidywanym udźwignię. Przewidywanie podwieszenia ładunku jest zabronione.

Prace prowadzone ładunkiem w ruchu lub bez nadzoru w stanie uniesionym lub zamocowanym.

Działania może być wykonany w temperaturach skrajnie od -10°C do +50°C. W przypadku ekstremalnych warunkach pracy należy skonsultować się z producentem.

Przed użyciem dźwigni w specjalnych warunkach otoczenia (wzrost wilgotności, obciążenie, silny, ciężki, zasadowy) lub obciąża towarów niebezpiecznych (np. stopione metale, materiały promieniotwórcze) należy skonsultować się z producentem.

Zmiana lętkownika lub części zamiennych musi być wykonana zgodnie z instrukcją obsługi (zwłocznie) o wyłączeniu z użytkowania.

Podczas udźwignię haków odciążających liny lub wzdłużnie ładunków do podnoszenia ładunku należy zapewnić dość właściwych rozmiarów.

Do podwieszenia ładunku mogą być używane tylko zawieszki dopuszczone i sprawdzone.

Do zgodnego z przeznaczeniem użytkownika sprzetu należy obciążenie przed przystąpieniem instrukcji obsługi także stosownie do trybu konserwacji.

W razie zakłóceń działania albo niemożności dźwięków podczas pracy dźwigni należy natychmiast wyłączyć z ruchu.

NIEPRAWIDŁOWE STOSOWANIE

(Linia nie jest kumpania)

Nie wolno używać urządzenia (WLL). Zabronione jest również spuszczenie ładunku na wiszącą linę - niebezpieczeństwo zniszczenia liny.

Urządzenie chwytające może być użytkowane tylko z linami stalowymi o średnicy zgodnie z informacją na tabliczce znamionowej.

Ustawienie lub zakrywanie (np. przez zakłócenie) napisów, wskazówek ostrzegawczych lub tabliczki znamionowej jest zabronione.

Prace transportowe z urządzeniem należy wykonywać tylko w trybie jazdy ostro.

Ustawienie lub wyłączenie urządzenia, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Ładunki nie wolno przemieszczać do miejsca, w które operator nie ma wglądu. W tym czasie należy wyłączyć na ostrzeżenie i pomoc.

Sprawdzenie punktu podwieszenia

Punkt podwieszenia dźwigni należy wybrać tak, aby konstrukcja nośna, na której ma ona być zamontowana, posiadała dostateczną stabilność, a spodziewane są tylko pewne przemieszczenia.

Należy zadbać o to, aby urządzenie mogło się także swobodnie ustawić pod ładunkiem, w przeciwnym razie mogą powstać niebezpieczne dodatkowe obciążenia.

Wybór i zmyślanie odpowiedniej konstrukcji nośnej należy do obowiązków użytkownika.

UWAGA: Podczas użyciu dźwigni we współpracy z krążkami zwrotnymi (zasady wiązki kabli) na konstrukcji nośnej może oddziaływać wielokrotność masy ładunku!

Sprawdzenie liny

UWAGA: Przy posługiwaniu się linami stalowymi powinno się nosić rękawice ochronne.

Lina należy sprawdzić pod kątem wad zewnętrznych: odkształceń, zalanek, zwarania pojedynczych drutów lub skrętek, zniekształceń, splątania, spłódk wulkurów rdzewienia (liny wodoru korozyjny), zmniejszenia siły mechanicznej (północny połaciek korozji (np. uszkodzenia mechaniczne), uszkodzenia linowe spowodowane awariami i trwałymi uszkodzeniami wulkanizacji). Występuje zwaranie drutu mogą wywołać obrażenia. Jeśli nałóż stwierdzone uszkodzenia (niekwalifikujące do odjęcia liny) uszkodzenia, należy skrócić długość międzykontrolki.

Sprawdzenie haka

Hak nośny lub ładunkowy należy sprawdzić pod kątem pęknięć, odkształceń, uszkodzeń, zębienia i wierzchołków korozyjnych. Pałek bezpieczeństwa musi być łatwo poruszalne i być całkowicie sprawny.

Sprawdzenie działania

Pracę uruchomioną należy przetestować prawidłowość działania napędu linowego w stanie nieobciążonym.

DAŻALNIE/UŻYTKOWANIE

Ustawienie, konserwacja, obsługa

Ustawienie, konserwację albo samodzielnie obsługiwać dźwignie można powierzyć tylko osobom znanym z tymi urządzeniami.

Muszą oni mieć od przedsiębiorcy polecenie wykonania, konserwacji albo obsługiwaną urządzenie. Ponadto operatorowi muszą być znane zasady zapobiegania wypadkom.

Władanie liny stalowej

Przed włożeniem liny stalowej należy się upewnić, że średnica liny pasuje do krążka chwytającego. Masa urządzenia chwytającego obciążenie w max 90° tak aby masę nośności haka był zwrócony w stronę kabli linowego i można było otworzyć kable (rys. 1). Po włożeniu liny stalowej ponownie zamknąć klapy i otworzyć hak w stronę wzniesienia haka, aby klapy zostały bezpiecznie zamknięte.

KONTROLA, KONSERWACJA I NAPRAWA

Wzrost obowiązujących krajowych/międzynarodowych przepisów dotyczących bezpieczeństwa wypadkom wady przepisów bezpieczeństwa urządzenia chwytającego muszą być kontrowersyjne.

- zgodnie z oceną ryzyka określaną przez użytkownika,

- przed pierwszym uruchomieniem po wyłączeniu z użytkownika,

- przed ponownym uruchomieniem po wyłączeniu z użytkownika,

- po dokonaniu zasadniczych zmian,

- bez przynajmniej 1 rocznie, przez wykwalifikowaną osobę.

UWAGA: Recepcyjne warunki pracy (np. w górnictwie) mogą być wyjątkowo mocno dźwignik kontrolny w krótkich odstępkach czasu.

Prace naprawcze mogą wykonywać tylko warsztaty specjalistyczne, które stosują oryginalne części zamienne Yale. Kontrola (podobać obciąża) na odciążeniu i sprawdzeniu działania winno obejmować sprawdzenie kompletności i sprawności wszystkich urządzeń zabezpieczających oraz stanu urządzenia, elementów zawieszki, wyposażenia i konstrukcji nośnej pod kątem uszkodzeń, zużycia, korozji oraz innych zmian.

Uniesienie i powtarzanie się kontrole muszą być udokumentowane (np. w świadectwie zakładowym CMCO).

Na zadanie należy przedstawić wyniki kontroli i wykazać prawidłowość wykonanych prac. Jeśli dźwignie (odciążenie lub 1) jest zamontowana na wózek jedynym lub w nos i jest ładunek podnoszony ta dźwignia jest ponoszony w jednym lub kilku kierunkach, urządzenie uważa się za dźwignie i należy w razie potrzeby przeprowadzić dalsze kontrole.

Uszkodzenia ładunku powstają nie naprawione u celu uniesienia korozji. Wszystkie połączenia przebiegają i powierzchnie ślizgowe powinny być lekko nasmarowane. W przypadku konieczności urządzenia należy ocenić.

Napóźniej po 10 latach urządzenia należy poddać remontowi kapitalnemu. Obszerzaj wymagając w szczególności wymiany liny stalowej i zawieszki.

UWAGA: Wymiana elementów konstrukcji podlega za sobą konieczność dokonania bezpośrednio pomiaru kontroli przez wykwalifikowaną osobę!

Sprawdzenie liny stalowej

Prace konserwacji i kontroli liny stalowej są wymagania DIN 15020 skurk 2.

"Zasady dla napędów linowych i użytkownika" oraz krajowe i międzynarodowe przepisy obowiązujące w kraju użytkownika.

Konserwacja liny stalowej

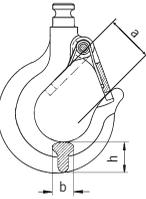
Na koniec dnia pracy należy linę stalową na jej całej długości (a więc także jej części znajdujące się wewnątrz w dźwigni) lub w urządzeniu użytkownika) oczyścić z grubej brudzi i ponownie lekko nasmarować, aby zapobiec korozji.

Sprawdzenie haka ładunkowego

Sprawdzenie haka pod kątem odkształceń, uszkodzeń, pęknięcia powierzchni, zużycia i korozji przeprowadzić w max 90° tak aby masę nośności haka był zwrócony w stronę kabli linowego i można było otworzyć kable (rys. 1).

Dane warunki pracy mogą też wymagać skrócenia określonej między kontrolkami.

Haki, które zostały odciążone podczas kontroli, należy wymienić na nowe. Świernie haka, np. w celu naprawy niemożliwych, jest niedopuszczalne. Haki muszą być wymienione, jeśli rozwarzenie ich części zwiększyło się o 10% (rys. XX) albo jeśli wymiary znamionowe zmniejszyły się wskutek zużycia o 5%. Wartości znamionowe i granice zużycia podano w tabeli 2. W przypadku osiągnięcia jednej z wartości granicznych należy elementy wymienić.



Hakenmaße / Hook dimensions		1000	2000	3200	6400
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁	25,0	27,0	33,0	42,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₂	25,0	29,0	36,0	45,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₃	25,0	31,0	38,0	47,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₄	25,0	33,0	40,0	49,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₅	25,0	35,0	42,0	51,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₆	25,0	37,0	44,0	53,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₇	25,0	39,0	46,0	55,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₈	25,0	41,0	48,0	57,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₉	25,0	43,0	50,0	59,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₀	25,0	45,0	52,0	61,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₁	25,0	47,0	54,0	63,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₂	25,0	49,0	56,0	65,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₃	25,0	51,0	58,0	67,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₄	25,0	53,0	60,0	69,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₅	25,0	55,0	62,0	71,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₆	25,0	57,0	64,0	73,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₇	25,0	59,0	66,0	75,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₈	25,0	61,0	68,0	77,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₁₉	25,0	63,0	70,0	79,0
Handhabstempfer / Hook opening	s ₂₀	25,0	65,0	72,0	81,0

Tak 2

Prace naprawcze mogą wykonywać tylko autoryzowane warsztaty specjalistyczne, które stosują oryginalne części zamienne Yale.

Po wykonaniu naprawy i po dłuższym przestoju dźwignia winna być przetestowana do ruchu ponownego sprawdzenia.

Kontrolne muszą być inowacyjne przez użytkownika.

TRANSPORT, PRZECHOWYWANIE, WYŁĄCZENIE Z EKSPLOATACJI I UTILIZACJA

Podczas transportu urządzenia należy przestrzegać następujących zasad:

- Nie spychać ani nie opierać urządzenia, zawsze odciążać je odciągnięciem.

- Lina ciarowana użyciu z urządzenia. Też załoga od warunków lokalnych.

- Używać odpowiednich środków transportu. Też załoga od warunków lokalnych.

Prace przechowywania lub przemieszczania urządzenia z eksploatacji należy przestrzegać następujących zasad:

- Przechowywać urządzenie w miejscu czystym i suchym.

- Chronić urządzenie wraz z wszystkimi zamontowanymi na nim elementami przed zabrudzeniem, wilgocią i uszkodzeniem za pomocą odpowiedniego zakrycia.

- Haki chronić przed korozją.

- Jeśli urządzenie ma być poronione wtedy po wyłączeniu z eksploatacji, wymaga ono uprzedniego sprawdzenia przez wykwalifikowaną osobę.

Użytkujcie i usuwanie

Po wycofaniu urządzenia z eksploatacji należy użytkownik lub usunąć jego części zgodnie z przepisami prawa.

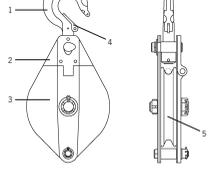
Więcej informacji oraz instrukcji obsługi do pobrania można znaleźć na stronie www.cmc.co.uk

Beschreibung

- Haken
- Klappe
- Seitenplatte mit Klappe
- Sicherheitsbügel
- Seilrolle

Description

- Hook
- Movable side part
- Side plate with movable side part
- Safety latch
- Rope pulley



Model	Traplight Capacity	Safety distance Rope diameter	Weight	Capacity
Model	[kg]	[mm]	[kg]	[kg]
Klober/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3	3,3
Klober/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9	8,9
Klober/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5	15,5
Klober/Pulley blocks 6400	6.400	18,0	26,6	26,6

Tab. 1

MONTAZ

Sprawdzenie punktu podwieszenia

Punkt podwieszenia dźwigni należy wybrać tak, aby konstrukcja nośna, na której ma ona być zamontowana, posiadała dostateczną stabilność, a spodziewane są tylko pewne przemieszczenia.

Należy zadbać o to, aby urządzenie mogło się także swobodnie ustawić pod ładunkiem, w przeciwnym razie mogą powstać niebezpieczne dodatkowe obciążenia.

Wybór i zmyślanie odpowiedniej konstrukcji nośnej należy do obowiązków użytkownika.

</

RU - Передовое руководство по эксплуатации (Вместитель также для специальных исполнений)

ВВЕДЕНИЕ

Продукция SMCO Industrial Products GmbH производится в соответствии с современными уровнями техники и обеспечения безопасности косяком. Однако при ненадлежащем использовании продукции может представлять опасность для жизни и здоровья человека, а также животных, птиц, или же может повлечь за собой повреждение грузоподъемного устройства и применение прочного материального ущерба.

Эксплуатационная организация несет ответственность за качественный и профессиональный монтаж обслуживаемого персонала. Для этого необходимо, чтобы каждый работник ознакомился с руководством по эксплуатации перед первым пуском оборудования.

Данное руководство по эксплуатации должно помешать в ознакомлении с продуктом, а также ознакомиться с его применением. В данном руководстве описаны условия по безопасности, правовым или экономическим использованием продукта. При соблюдении положений, описанных в данном руководстве, оператор обязан и вменяет в обязанность, а также возлагает ответственность и достоверность продукта. Руководство по эксплуатации должно использоваться в сочетании с инструкцией по использованию продукта. Помимо требований данного руководства следует соблюдать местные обязательные предписания по предотвращению несчастных случаев, а также обеспечивать защиту по технике безопасности в отношении правильного обращения с изделием.

Необходимо, чтобы персонал, использующий, обслуживающий или ремонтирующий данный продукт, ознакомился со всеми указаниями, приведенными в данном руководстве, полагая или руководствуясь ими при работе. Описанные меры по защите обеспечивают требуемую уровень безопасности и, в случае, если не соблюдены, могут повлечь за собой несчастные случаи. Продукт осуществляется надлежащим образом. Эксплуатирующая организация обязана обеспечить надежную и безопасную работу.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ ПО НАЗНАЧЕНИЮ

Грузовик служит для безопасной съездинки троса стиропена, перенатягивания троса или совместно с другим блоком для организации системы подъемных блоков.

Использование в качестве других целей считается ненадлежащим. Фирма SMCO и McKinnon Industrial Products GmbH не несет ответственность за применение в условиях, не предусмотренных заводом изготовителем. Все отклонения возлагаются на пользователя/эксплуатирующую организацию. Указание на использование грузоподъемного устройства (WLL) является максимальным весом, разрешенным к стиропену. Грузоподъемность также складывается из динамических характеристик и технических характеристик троса. Контроль использования и технического обслуживания тросов должен осуществляться на основании DIN 15020, пункт 2.

Выбор и расчеты подъемной и грузоподъемной конструкции входят в обязанности эксплуатирующей организации.

Система и расчеты подъемной и грузоподъемной конструкции должна соответствовать предлагаемым максимальным нагрузкам (собственный вес устройства + грузоподъемность).

Грузовик следует располагать в торе стиропена таким образом, чтобы он свободно самовентилировался и охлаждающий ветрами троса.

Размещение устройства оператор должен обозначить внимание на то, чтобы при работе сажать устройство, он/она или кто не представляли опасности для себя и окружающих.

Опасность должна начинать переименование груза лишь убедившись, что груз затворен надвешиваемой опорой, в а также зонах нет людей.

Запрещается находиться на пути троса. Не оставляйте трос в подвешенном или натянутом состоянии на длительное время без присмотра.

Грузоподъемное устройство может применяться при температуре окружающей среды от -10 °C до +30 °C. Перед использованием в экстремальных условиях следует проконсультироваться с производителем.

Перед использованием грузоподъемного устройства в особых условиях (высокая влажность, соль, агрессивные среды, озоновые или при переименовании опасных грузов (например, радиоактивных или радиоактивных веществ) следует проконсультироваться с производителем.

Для перенатягивания тросов следует использовать только стиропены блока (блок стиропены) достаточного размера.

При использовании тросов кромок или цепных тросов следует обращать внимание на диаметр размера.

Торе стиропена груза необходимо использовать только разрешенную и проверенную конструкцию.

Выбор по назначению подразумевает помимо соблюдения требований руководств по эксплуатации также соблюдение требований руководств по техническому обслуживанию.

При проведении инспекции или исторических узлах в процессе использования следует немедленно прекратить эксплуатацию грузоподъемного устройства.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ НЕ ПО НАЗНАЧЕНИЮ (неопределенный перечень)

Запрещается превышать макс. грузоподъемность (WLL) устройства. Запрещается бросать груз, прикрепленный к неадекватной грузовой цепи – опасность обрыва цепи.

Грузовик разрешается использовать только с тросами, диаметр которых соответствует данным на заводской табличке.

Запрещается давить или соприкоснуться (например, путем заклинивания), предупреждения или заведомых табличек.

При переименовании груза следует избегать раскачивания и ударов в направлении. Запрещается переименовать груз в зонах с недостаточной высотой для оператора. При необходимости следует обратиться за помощью.

Запрещено производить сварочные работы на устройстве. Запрещается использовать устройство в качестве заменяющего проводника при проведении сварочных работ.

Запрещается подъем под углом, т. е. приложение боковых усилий к корпусу или тросу. Устройство, в которое были внесены неадекватные с производителем изменения, использовать запрещается.

Запрещается использовать грузоподъемное устройство для перемещения людей. Трос не следует зашивать ушко, укорачивать или удлинять с помощью хомута, болтов и пр. Трос не подлежит ремонту.

Запрещается изменять предельнодопустимую загрузку к тросу. Не нарушать кончик кромок. Спорт должен всегда размещаться в основании кромок.

Зарезанный трос не должен вытаскиваться, поскольку сдвинутый трос и грузовой крюк могут не предотвратить падение поврежденного груза. Если оператор планирует регулярно проверять грузы, то следует использовать т. н. «ветвистый» или же провисающий трос с соответствующим трос не должен вытаскиваться, поскольку это может привести к нарушению работы устройства и повреждению троса.

Необходимо следить, чтобы кромка никогда не деформировалась поврежденной пластины. При использовании тросов тросов следует обращать внимание на выбор достаточного размера. Следует соблюдать основные положения в отношении тросовых привязок DIN 15020.

На кромку грузозахватного устройства подвешивать только один груз. Никогда не присоединять к подвижным частям.

Не ремонтировать устройство в боковой области. Его следует всегда аккуратно опускать на пол. Запрещается использовать устройство во взрывоопасных средах.

МОНТАЖ

Проверка троса стиропена

Тому для стиропена грузоподъемного устройства следует выбирать такие тросы, чтобы несущая конструкция, на которой оно должно устанавливаться, обладала достаточной жесткостью и выдерживала возникающее усилие. Помимо этого необходимо обеспечить возможность выравнивания устройства под грузовой посылкой и грузоподъемной конструкции, чтобы избежать нежелательных дополнительных нагрузок.

Выбор и расчеты подъемной и грузоподъемной конструкции входят в обязанности эксплуатирующей организации.

ВНИМАНИЕ: При использовании грузоподъемного устройства вместе с блок-роликами (принцип подъемных блоков) на несущую конструкцию может воздействовать несократимо увеличенная нагрузка!

ПРОВЕРКА ПЕРЕД ПЕРВЫМ ВВОДОМ В ЭКСПЛУАТАЦИЮ

Перед первым вводом в эксплуатацию, перед вводом в эксплуатацию после перерыва, в тазе после внесения существенных изменений и/или вместе с несущей конструкцией должен быть проверено специалистом. Данная проверка подразумевает проверку внешнего вида и работоспособности изделия. Такие проверки позволяют убедиться, что грузоподъемное устройство безопасно, установленное надвешиваемой опорой и готово к эксплуатации. Все выявленные дефекты и повреждения должны быть устранены.

В качестве специалистов могут выступать, например, монтажники производств или поставщики осуществляющего техническое обслуживание. Владелец организации может также поручить проверку собственному персоналу, прошедшему соответствующее обучение.

ВНИМАНИЕ: При работе с тросами следует использовать защитные перчатки.

ПРОВЕРКА ПЕРЕД НАЧАЛОМ РАБОТЫ

Каждый раз перед началом работы следует проверить устройство, а также строп, опору и несущую конструкцию на наличие визуальных дефектов и повреждений, например, деформаций, трещин, износа и коррозии. Помимо этого также следует проверить торок и правильность расположения устройств и грузов.

Проверка троса стиропена

Тому для стиропена грузоподъемного устройства следует выбирать такие тросы, чтобы несущая конструкция, на которой оно должно устанавливаться, обладала достаточной жесткостью и выдерживала предлагаемые усилия. При этом необходимо обеспечить возможность выравнивания устройства под нагрузку, поскольку в противном случае могут возникнуть нежелательные дополнительные нагрузки.

Выбор и расчеты подъемной и грузоподъемной конструкции входят в обязанности эксплуатирующей организации.

ВНИМАНИЕ: При использовании грузоподъемного устройства вместе с блок-роликами (принцип подъемных блоков) на несущую конструкцию может воздействовать несократимо увеличенная нагрузка!

Проверка троса

ВНИМАНИЕ: При работе с тросами необходимо использовать защитные перчатки.

Необходимо проверить трос на наличие визуальных повреждений, деформаций, износа, обрыва отдельных проволок или плеток, раздвигания, образование петель, повреждение смазки (например, испорченные вода, солевой налет и/или износа концевых соединений (нагрузки, опрессовочных гильз)). Повреждения троса приводят к нарушению в работе и необходимым повреждением тросового привода. Выступания, оплошность тросового привода могут стать причиной травмирования.

При выявлении любых признаков (негодности) повреждений следует сократить контрольные расстояния.

Проверка кромок

Помимо этого у грузовой кромок необходимо проверить на наличие трещин, деформаций, повреждений, сломов и/или коррозии. Повреждения защитная зона должна вытаскиваться и находиться в исправном состоянии.

Проверка работоспособности тросов

Перед вводом в эксплуатацию следует протестировать работоспособность тросового привода в ненапряженном состоянии.

РАБОТА / ИСПОЛЬЗОВАНИЕ

Установка, техническое обслуживание, управление
Устанавливать, обслуживать и самостоятельно использовать грузоподъемные устройства разрешается только лицам, обладающим необходимыми опытом работы с устройствами.

Эксплуатирующая организация должна уведомить их на установку, обслуживание и использование устройства. Помимо этого оператор должен быть ознакомлен с правилами техники безопасности.

Установка троса

Перед установкой троса следует убедиться, что его диаметр подходит для тросового шлица (табл. X). Кромку тросового шлица следует развернуть в сторону на 90° таким образом, чтобы фиксатор кромок был направлен в сторону тросового шлица, а сам шлиц должен быть открыт. После установки троса язычок шлица снова зажать и повернуть кромку тросового шлица в исходное положение, чтобы язычок надежно зафиксировался.

КОНТРОЛЬ, ОБСЛУЖИВАНИЕ И РЕМОНТ

В соответствии с существующими национальными/международными стандартами по предотвращению несчастных случаев и технике безопасности, упомянутыми лицам должно осуществляться проверка грузовозов:

- Учетом состояния элементов, одобренных эксплуатирующей организацией;
- перед первым вводом в эксплуатацию;
- после повторного ввода в эксплуатацию после консервации;
- после внесения принципиальных изменений;
- не реже 1 раз в год.

ВНИМАНИЕ: В определенных условиях применения (например, в запыленной среде) может возникнуть необходимость в более частых инспекциях проверок.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти Usac. В процессе (в конечном итоге) вида работоспособности) входит также контроль целостности и адекватности защитных приспособлений. Указе после проверки устройства, торок или цепи, опора, опорная конструкция на наличие следов повреждений, износа, коррозии или прочие изменения.

Ввиду в эксплуатации и периодические проверки должны документироваться (например, посредством заводского сертификата SMCO). Результаты проверки и проведение ремонтных работ надвешиваемым блоком должны документироваться и предоставляться по требованию. Если документация отсутствует, эксплуатация устройства запрещается.

Повреждения лакокрасочного покрытия следует устранять во избежание коррозии. Не допускать попадания воды на устройство. Если повреждение нанесено лакокрасочной смесью, при сильном загрязнении устройство следует очистить.

Не позднее, чем через 10 лет необходимо произвести капитальный ремонт устройства.

Особое внимание следует уделять контролю размеров троса и подвижных устройств.

ВНИМАНИЕ: Замена узлов автоматическая становится основным для проведения проверки специалистом!

Проверка троса

При обслуживании и проверке троса следует руководствоваться стандартом DIN 15020, лист 2. Принципы действий и возможные варианты работы на кромок, также действиями национальными и международными предписаниями в стране использования.

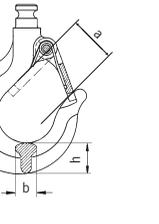
Обслуживание троса

По окончании рабочего дня трос следует очистить от грязи/мусора, грязи, а затем нанести по всей его длине (пока не высохнет) смазку. Смазка грузоподъемного устройства или грузовоза(та) тонкой силой во избежание коррозии.

Проверка грузовой кромок

Проверку кромок на деформацию, наличие повреждений, распределение поверхности, износа и коррозии следует проводить при необходимости, однако не реже, чем один раз в год. В зависимости от условий эксплуатации могут потребоваться более частые проверки.

Кромки, нетронутое согласно результатам проверок к эксплуатации, следует заменять новыми. Запрещается проверять какие-либо язычки тросовых кромок, например, с целью устранения следов износа. Кромки подлежат замене, если язык кромок уменьшился на 10 %, или если номинальные размеры исторически уменьшились на 5 %. Номинальные значения и пределы износа приведены в таблице 2. По достижении предельных значений язык следует заменить.



Haken / Hook dimensions		1000	2000	3200	6000
Hub/Hook opening / Hook opening	s_{min}	23,0	27,0	31,0	42,0
Hub/Hook opening / Hook opening	s_{max}	23,3	27,3	31,3	42,3
Hub/Hook width / Hook width	s_{min}	17,0	24,0	28,0	35,0
Hub/Hook width / Hook width	s_{max}	16,2	23,2	26,2	33,2
Hub/Hook height / Hook height	s_{min}	22,5	30,0	36,0	43,0
Hub/Hook height / Hook height	s_{max}	21,0	28,5	33,0	44,7

Tab. 2

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти Usac. Перед вводом в эксплуатацию после ремонта грузоподъемное устройство следует подвергнуть дополнительной проверке.

Инспектор проведения проверок должна быть эксплуатирующей организацией.

ТРАНСПОРТИРОВКА, ХРАНЕНИЕ, ВЫВОД ИЗ ЭКСПЛУАТАЦИИ И УТИЛИЗАЦИЯ

При транспортировке устройств следует соблюдать следующие пункты:

- Не ронять и не бросать устройство, опускать его осторожно
- Вытаскивать тросовый блок из устройства.
- Следует использовать подходящее средство для транспортировки. Это зависит от конкретных условий.

При хранении или временном выводе из эксплуатации устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Устройство следует хранить в чистоте и сухом месте.
- Устройство, а также все навешенные язычки следует защищать от загрязнения, попадания влаги и повреждения с помощью специального коврика.
- Если после вывода устройства из эксплуатации возникает необходимость в его обслуживании, то его работоспособность должна быть проверена квалифицированным специалистом.

Утилизация. После вывода из эксплуатации детали устройства должны направляться на хранение (переработку) в соответствии с местными законодательными предписаниями или утилизироваться.

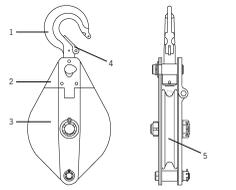
Все дополнительные информации и инструкции по эксплуатации доступны для скачивания на сайте www.smcoc.de.

Beschreibung

- 1 Haken
- 2 Klappe
- 3 Seitenplatte mit Klappe
- 4 Sicherheitsbügel
- 5 Seilrolle

Description

- 1 Hook
- 2 Movable side part
- 3 Side plate with movable side part
- 4 Safety latch
- 5 Rope pulley



Model	Tafel/Hight Capacity [kg]	Befüllhöhe/ Rope diameter [mm]	Gewicht [kg]
Kloben/Pulley blocks 1000	1.000	7,0	3,3
Kloben/Pulley blocks 2000	2.000	13,0	8,9
Kloben/Pulley blocks 3200	3.200	15,0	15,5
Kloben/Pulley blocks 6000	6.400	18,0	26,5

Tab. 1